

INSTITUT FÜR ANGLISTIK

LEHRVERANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2017/18

(Stand: 13.09.2017; das Vvz. wird auf der Website laufend schnellstmöglich aktualisiert,
Änderungen sind rot gekennzeichnet.)

INHALT DES LEHRVERANSTALTUNGSVERZEICHNISSES

Dauer des Wintersemesters 2017/18	3
Einführungsveranstaltungen	3
für Erstsemester Lehramt Englisch sowie B.A. und M.A. Anglistik	3
Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen.....	4
Fachstudienberatung.....	5
Kontaktdaten	6
Öffnungszeiten der Sekretariate	7
Sprechzeiten des Prüfungsamtes	8
Anmeldung von Abschlussarbeiten.....	9
Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik.....	10
Einführung in die britische Literatur und Kultur I Introduction to British Literatures and Cultures I	11
Einführung in die britische Literatur und Kultur III Introduction to British Literatures and Cultures III	16
Britische Literatur und Kultur: Schwerpunkte British Literatures and Cultures: Key Issues	19
Anglistik an der Grundschule English Studies at Primary School Level	23
Fachdidaktik Englisch I Teaching English I	26
Einführung in die Anglistische Linguistik II Introduction to English Linguistics II.....	29
Anglistische Linguistik I English Linguistics I	33
Literaturen und Kulturen der USA Literatures and Cultures of the USA	36
Anglistische Schlüsselqualifikation Key Qualification in English Studies	38
Language and Society – Applied Linguistics.....	40
Ethnicity and Diversity in US Culture	42
Mediävistik Medieval Studies	44
Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural Studies	47
Wissenschaft und Literatur Science and Literature.....	50
Identität in der britischen Literatur und Kultur Identities British Literatures and Cultures	54

Fachdidaktik Englisch II	
Teaching English II	63
Schulpraktische Studien IV/V	
School Internship IV/V	65
Struktur der englischen Sprache	
English Linguistics: Language Structure	67
Variation im Englischen I (Text, Geografie und Gesellschaft)	69
Variation in English I (Textual, Geographical and Social)	69
Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften	72
American Literatures, American Societies	72
Internationale sprachliche Kommunikation –	75
Herausforderungen für Politik und Gesellschaft.....	75
Celtic Studies I/II	78
Zusatzangebot außerhalb von Modulen	
Additional non-module courses	78

Dauer des Wintersemesters 2017/18

Das Wintersemester beginnt am 01.10.2017 und endet am 31.03.2018.

Die **Lehrveranstaltungen** am Institut für Anglistik finden vom 09.10. bis 20.12.2017 und vom 03.01. bis 03.02.2018 statt. Montag, der 04.12.2017, ist *dies academicus*, an dem keine regulären Lehrveranstaltungen stattfinden.

Der Zeitraum vom 02.10. bis 06.10.2017 wird als **Einführungswoche** genutzt.

Einführungsveranstaltungen für Erstsemester Lehramt Englisch sowie B.A. und M.A. Anglistik

Lehramt Englisch: am Mittwoch, dem 04.10.2017, 11.15-12.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 2 (Dr. Ronthaler)

Wenn Sie wegen einer parallelen Einführungsveranstaltung Ihres zweiten Kernfachs hier nicht erscheinen können, nutzen Sie folgendes Ausweichangebot:

am Donnerstag, dem 05.10.2017, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 2 (Dr. Ronthaler)

B.A. Anglistik (Kernfach): am Mittwoch, dem 04.10.2017, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 10 (Dr. Seidel)

Bis Donnerstag, den 05.10.2017, 17.00 Uhr müssen die Fachbachelor über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ ihre Wünsche zur Belegung von Wahlbereichsmodulen und fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodulen (SQ) anmelden. Organisatorische Hinweise dafür erhalten Sie in der Einführungsveranstaltung. Bitte informieren Sie sich aber bereits vorher über das aktuelle Angebot der Wahlbereichs- und SQ-Module über die Homepage der Universität Leipzig. Überprüfen Sie vor allem, ob Sie die Zugangsvoraussetzungen der gewünschten Wahlbereichsmodule erfüllen.

andere Fachbachelor mit Anglistik als Wahlfach (offen auch für **Wahlbereich** Anglistik):
am Mittwoch, dem 04.10.2017, 13.15-14.45 Uhr
Seminargebäude S 120 (Dr. Seidel)

Wenn Wahlfachstudierende wegen einer parallelen Einführungsveranstaltung des Kernfachs hier nicht erscheinen können, nutzen Sie die Einführungsveranstaltung des Kernfachs Anglistik.

M.A. Anglistik: am Donnerstag, dem 05.10.2017, 12.00-13.30 Uhr
GWZ, 3. Etage, Haus 5, Raum H5 3.16 (Dr. Ronthaler)

Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen

Die Einschreibung in die Module und die dazugehörigen Lehrveranstaltungen findet über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ im Studienportal AlmaWeb statt: <https://almaweb.uni-leipzig.de/einschreibung>. Dazu benötigen Sie Ihre Login-Daten, die Sie mit Ihrem Zulassungsbescheid erhalten haben. **Achtung! Die elektronische Anmeldung zu einem Modul gilt gleichzeitig als Anmeldung zur Modulprüfung.**

Innerhalb folgender Zeiträume ist die **Moduleinschreibung** möglich:

Montag, d. 25.09.2017, 12.00 Uhr, bis Donnerstag, d. 05.10.2017, 17.00 Uhr:

- Staatsexamen Lehramt Englisch
- polyv. B.A. Lehramt Englisch
- schulformspezif. M.Ed. Lehramt Englisch

Mittwoch, d. 27.09.2017, 12.00 Uhr, bis Donnerstag, d. 05.10.2017, 17.00 Uhr:

- B.A. und M.A. Anglistik
- Wahlfach Anglistik
- B.Sc. und M.Sc. Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Englisch

Sie müssen sowohl die entsprechenden Module als auch die dazugehörigen Seminare bzw. Übungen auswählen, wenn mehrere davon angeboten werden. Die gewählten Veranstaltungen werden Ihnen im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten sofort zugeteilt. Wenn Sie als Kernfachstudierende der Anglistik weitere Anglistikmodule für Ihren Wahlbereich belegen wollen, so nutzen Sie auch dafür die Kernfacheinschreibung. Belegungsänderungen können innerhalb des Einschreibezeitraums realisiert werden, sofern Plätze in der gewünschten Lehrveranstaltung frei sind.

Mittwoch, d. 27.09.2017, 12.00 Uhr, bis Donnerstag, d. 05.10.2017, 17.00 Uhr:

- Wahlbereich Anglistik und fakultätsübergreifende SQ-Module

Das Angebot an Wahlbereichs- und fakultätsübergreifenden SQ-Modulen im Wintersemester 2016/17 wird auf der Homepage der Universität unter <http://www.zv.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation/moduleinschreibung/wahlbereich.html> veröffentlicht. Überprüfen Sie vor der Abgabe Ihrer Wünsche dort, ob Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Der Zeitpunkt Ihrer Eingabe innerhalb des o. g. Zeitraums ist für die Vergabe der Plätze irrelevant.

Die Zuteilungslisten werden über das „Tool“ bis zum 06.10., 12.00 Uhr veröffentlicht.

Danach läuft bis zum 08.10.2017 die Online-Bestätigungsphase, d.h., es muss die Annahme der Module online bestätigt und die Wahl der Kurse bei Mehrfachangeboten vorgenommen werden (Veranstaltungswahl).

Auf der Homepage des Studienbüros finden Sie Aktuelles zum An- und Abmeldeverfahren:

<http://www.uni-leipzig.de/~sbphilol/>

Fachstudienberatung

Folgende Fachstudienberater stehen **während der Lehrveranstaltungszeit des Sommersemesters** zu ihren Sprechzeiten zur Verfügung:

Für alle B.A.-Studiengänge, Lehramt Englisch (Staatsexamen), B.Sc./M.Sc. Wirtschaftspädagogik:

Dr. Beate **Seidel** (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.10): mittwochs 12.00-13.30 Uhr

Für alle B.A.-Studiengänge und Lehramt Englisch (Staatsexamen):

Dr. Jürgen **Ronthaler** (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.12): montags 12.00-13.45 Uhr

Für Lehramt Englisch (Staatsexamen) und M.Ed. Lehramt Englisch:

Prof. Dr. Norbert **Schlüter** (Haus 5, 3. Etage, Raum H5 3.08): mittwochs 13.00-14.00 Uhr

Für MA Anglistik:

Dr. Jürgen **Ronthaler** (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.11): mittwochs 17.00-18.30 Uhr

Die **Sprechzeiten der o. g. Studienberater während der Semesterpause** entnehmen Sie bitte der Homepage des Instituts (Institut - Mitarbeiter/Sprechzeiten).

Die **Studien- und Prüfungsordnungen sowie die Studienführer für Anglistik und Lehramt Englisch** sind über die Homepage unter dem Link ‚Studium‘ erreichbar.

Die Philologische Fakultät bietet eine **fächerübergreifende Studien- und Lernberatung** an:
Priska Fronemann, Julia Protze (Haus 3, 3. Etage, Raum H3 3.14)
Tel.: 0341 – 9737 464, philolment@uni-leipzig.de,
<https://mentoren.philol.uni-leipzig.de/startseite/>

Kontaktdaten

Adresse: Universität Leipzig
Institut für Anglistik
Beethovenstraße 15
04107 Leipzig

Telefon: 0341 – 9737 310
Fax: 0341 – 9737 347
E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de
Homepage: www.uni-leipzig.de/anglistik

Die **Sprechzeiten und Kontaktdaten der Lehrkräfte** finden Sie auf der Homepage unter folgendem Link:

<http://anglistik.philol.uni-leipzig.de/de/institut/mitarbeiter-sprechzeiten/hochschullehrer-und-mitarbeiter>

Öffnungszeiten der Sekretariate

Institutssekretariat:

H4 3.09**Berit Schulze**E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de

Montag – Donnerstag 09.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

Tel.: 0341- 97 37310

Fax: 0341- 97 37347

Sekretariat Prof. Schönefeld / Prof. Schenkel:

H4 3.06**Katja Brunsch**E-Mail: kbrunsch@uni-leipzig.de

Montag – Donnerstag 09.00–11.30 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

Freitag 09.00–11.30 Uhr (in der Vorlesungszeit)

Tel.: 0341- 97 37320

Fax: 0341- 97 37329

Sekretariat Fachdidaktiken Anglistik / Romanistik:

H2 3.13**Denise Keil**E-Mail: denise.keil@uni-leipzig.de

Dienstag – Donnerstag 10.30–11.30 Uhr und 13.30–14.30 Uhr

Tel.: 0341- 97 37440

Fax: 0341- 97 37389

Sprechzeiten des Prüfungsamtes

Die Verantwortlichkeiten für die einzelnen Studiengänge und Module finden Sie auch auf der Homepage des Prüfungsamtes:

<http://www.zv.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation/pruefungsangelegenheiten/pruefungsamter/pruefungsam.html>

- für alte Studiengänge und B.A./M.A. Anglistik:

Alexander Dorn – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.07

Tel.: 0341-97 37303
alexander.dorn@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für Staatsexamen Lehramt Gymnasium, Lehramtserweiterungsfächer Gymnasium:

Ilona Malter – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.12

Tel.: 0341-97 37383
malter@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für Master Lehramt, Staatsexamen Lehramt Mittelschule, Lehramtserweiterungsfächer Mittelschule:

Clemens Sett – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.13

Tel.: 0341-97 37478
sett@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für polyvalenter B.A. Lehramt (alle Fächer), Staatsexamen Lehramt Grundschule, Lehramtserweiterungsfächer Grundschule, Staatsexamen Lehramt Grundschule Seiteneinsteigerprogramm:

Ute Haucke – Haus 4, Erdgeschoss, Zi. H4 0.09

Tel.: 0341-97 37478
haucke@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do 13.00 – 15.30 Uhr

- für Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik:

Sandra Rößler – Haus 2, 3. Etage, Zi. H2 3.14

Tel.: 0341-97 37355
sandra.roessler@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 16.00 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

Anmeldung von Abschlussarbeiten

Alle Anmelde- und Einreichungstermine für Bachelor-/Master-Abschlussarbeiten sowie Aktuelles erfahren Sie über die Homepage des Prüfungsamtes.

Wählen Sie dort den/die für Ihren Studiengang zuständige(n) Mitarbeiter(in) aus. Die Anmeldung erfolgt zu den oben genannten Sprechzeiten im Prüfungsamt. Die **Anmeldeformulare** finden Sie auf unserer Website <http://anglistik.philol.uni-leipzig.de/de/studium/formulare>.

Die Bearbeitungszeit beträgt 23 Wochen. In Absprache mit den Prüfern können die Termine auch unabhängig vom Studiengang gewählt werden. Zu beachten ist, dass für die Begutachtung mind. 6 Wochen sowie weitere 4 Wochen bis zum Aushändigen der Abschlusszeugnisse benötigt werden.

Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik

Eure Adresse für Probleme, Fragen, Interessantes und Spaß am Uni-Leben!



Unsere Aufgaben:

Als eure Vertretung wirken wir aktiv in hochschulpolitischen Prozessen und in der studentischen und akademischen Selbstverwaltung mit. Wir engagieren uns in verschiedenen Gremien wie dem Plenum des StuRa und dem Konvent der philologischen Fakultät für eure Rechte und Interessen.

Das sind unsere Angebote für euch:



- **Wöchentliche Sprechzeiten:** Hier beantworten wir eure Fragen und helfen bei Problemen rund ums Anglistik-, Amerikanistik- und Lehramtsstudium sowie zum Auslandsaufenthalt. Die exakten Sprechzeiten geben wir zu Beginn des Semesters auf unserer Homepage und auf Facebook bekannt.
- **Probeklausuren:** Während unserer Sprechzeiten könnt ihr euch Altklausuren ansehen. So bekommt ihr einen Eindruck wie eine Klausur aufgebaut ist. Wir beantworten euch auch Fragen zu mündlichen Klausuren oder Hausarbeiten.
- Für **Erstis** organisieren wir diverse Informations- und Unterhaltungsveranstaltungen um euch den Einstieg ins Unileben so leicht wie möglich zu machen. Dies beinhaltet **zwei Erstisprechstunden**, bei der wir euch bei der Einschreibung für die Module helfen, eine **Uni-Rallye** und **unsere legendäre Kneipentour** zum Start des Semesters!
- Einmal im Monat findet der **anglophile Stammtisch** in einer Leipziger Kneipe unseres Vertrauens statt. In gemütlicher Runde habt ihr hier die Möglichkeit, KommilitonInnen, Dozierende und Mitglieder des FSR zu treffen und euch nach Herzenslust über Uni, Freizeit, Gott und die Welt zu unterhalten.
- Während des Semesters planen wir für euch mehrere Veranstaltungen wie die **Reading Group Treffs**, **einen Weihnachtsbrunch**, **ein Sommerfest** und, und, und...Es ist für jeden etwas dabei!

So erreicht ihr uns:

E-Mail: fsrangam@aol.com
 Homepage: stura.uni-leipzig.de/fsr-anam
 Instagram: [fsranam](https://www.instagram.com/fsranam/)
 Facebook: <https://www.facebook.com/fsranam/>

Oder ganz unvirtuell:

Geisteswissenschaftliches Zentrum (GWZ) – Beethovenstr. 15 – Tel: 0341 9735697
 Zimmer 4 3.16 (Haus 4, Etage 3) ... oder sprecht uns einfach ganz spontan an!

Modul: 04-ANG-1101 für Bachelor Anglistik (Pflicht 1. Semester)
für Lehramt Englisch (Pflicht 1. Semester)
für Bachelor Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. o. 5. Sem.)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
(Einzelmodul, kleiner Wahlbereich oder großer Wahlbereich/Wahlfach)

Einführung in die britische Literatur und Kultur I Introduction to British Literatures and Cultures I

Modulverantwortlicher wissenschaftlicher Mitarbeiter für Literaturwissenschaft
Dr. Jürgen Ronthaler

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- Übung "Literatur" (2 SWS)
- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Konzepte, Entwicklungen und Arbeitsweisen der anglistischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien zu benennen und zu erklären. Sie können zentrale historische Ereignisse und Entwicklungen der britischen Inseln darstellen, deren Bedeutung erklären und sie in den dazugehörigen historischen Kontext einordnen. Sie sind fähig, ihr erworbenes Wissen auf einzelne Texte anzuwenden und kurze wissenschaftliche Textanalysen in englischer Sprache zu verfassen.

Inhalt In der Vorlesung Literatur werden anhand von konkreten Beispieltexen die unterschiedlichen literarischen Genres und Textsorten sowie deren spezifische literarische Merkmale und Techniken behandelt. Darüber hinaus werden wichtige Begriffe und Analysetechniken der Literaturwissenschaft anwendungsorientiert vermittelt, die wiederum in der dazugehörigen Übung anhand eigenständig verfasster Textanalysen vertieft werden. Die Vorlesung Kultur vermittelt einen Überblick über die Geschichte der britischen Inseln. Die Darstellung zentraler politischer, gesellschaftlicher und kultureller Entwicklungen wird verknüpft mit der Diskussion einzelner Konzepte der Kulturstudien, womit den Studierenden ein Einblick in das Erkenntnisinteresse und die Arbeitsweisen des Faches ermöglicht wird.

Teilnahmevoraussetzungen

Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (Nachweis durch Abiturzeugnis, Zertifikat oder Überprüfung am Sprachenzentrum)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (60 Minuten) zur Vorlesung und Übung „Literatur“
Klausur (60 Minuten) zur Vorlesung „Kulturstudien“

Einführung in die britische Literatur und Kultur I

Introduction to British Literatures and Cultures I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1101-1

Vorlesung Literatur: Introduction to Literary Analysis

dienstags 13.15-14.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Ronthaler, Jürgen

Recommended preparation: Auffrischen von Abiturkenntnissen in der Analyse und Interpretation von Texten der drei Gattungen; Lektüre zumindest der Kapitel 1-4 in: Meyer, Michael: *English and American Literatures* (2. Aufl.). A. Francke Verlag, Tübingen und Basel, 2005.

Reading list: Poetry: Shakespeare, Wordsworth and Heaney; Drama: W. Shakespeare, *A Midsummer Night's Dream*; Short Story: E. Hemingway, "Hills Like White Elephants", Novel: J. Austen, *Sense and Sensibility*. A reader will be available by the beginning of the semester at Printy's, Ritterstraße 5. The drama and the novel have to be purchased by the students.

Exam: Written examination (60 min) covering the courses 1101-1 and 1101-2

This introductory lecture is designed to enable students of English to analyse and interpret basic literary texts in their various contexts and structures. Important terms, methods and techniques of literary analysis will be introduced. While centring on a close reading of exemplary texts, a short historical survey from Renaissance to contemporary literature will be inherently given in the choice of primary texts encompassing works of epic, dramatic and poetic literature (and – in one case – US literature).

Connected to the lecture, but working with different texts, reading courses (cf. No. 1101-2) will be offered, in which students will practice and enhance their literary analytical capabilities.

Tutorium zur Vorlesung:

a) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	GWZ, H5 3.16	Lampadius, Stefan
b) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	GWZ, H5 3.16	Lampadius, Stefan

1101-2

Übung Literatur: Introduction to Literary Analysis

Recommended preparation: see lecture 1101-1

Reading list: see courses 1101-2a-l

Exam: see lecture 1101-1

The lecture course 'Introduction to Literary Analysis' is complemented by a practical course (*Übung*) which will give students ample opportunity for close readings of literary texts, thus encouraging them to apply the knowledge and abilities acquired in the lecture course. For efficient work in small groups, eleven equivalent courses are on offer. The texts selected for study differ between courses so that students can opt for a course to suit their taste and schedule.

Von den folgenden Übungsangeboten (1101-2a-n) ist ein Kurs zu belegen.

1101-2a Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 324 Welz, Stefan

Poems: J. Keats, W.H. Auden, S. Plath
Play: John Gay: *The Beggar's Opera*
Short Fiction: Katherine Mansfield: Short Stories
Novel: Kazuo Ishiguro: *Never Let Me Go*

I recommend the purchase of Ishiguro's novel; other reading matter will be available on MOODLE.

1101-2b Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 114 Lampadius, Stefan

Poems: William Blake, William Wordsworth, Ted Hughes
Drama: William Shakespeare: *The Tempest*
Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"
Novel: Yann Martel: *Life of Pi*

1101-2c Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 114 Lampadius, Stefan

Poems: William Blake, William Wordsworth, Ted Hughes
Drama: William Shakespeare: *Hamlet*
Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"
Novel: Yann Martel: *Life of Pi*

1101-2d/e Übung: Introduction to Literary Analysis
dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 327 von Thuemmler, Alexandra
dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 327 von Thuemmler, Alexandra

Poems: William Blake, William Butler Yeats, John Donne, Alfred Tennyson
Play: William Shakespeare: *The Tempest*
Short Fiction: Angela Carter: "The Werewolf"
Novel: Thomas Hardy: *Far From The Madding Crowd*

Students are expected to purchase their own copies of the play by Shakespeare and the novel by Hardy. All other texts will be provided in a reader.

1101-2f Übung: Introduction to Literary Analysis
dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 212 Ronthaler, Jürgen

Poems: John Donne, Alfred Lord Tennyson, Lavinia Greenlaw
Play: Tom Stoppard, *Rosencrantz and Guildenstern Are Dead*
Short Fiction: Katherine Mansfield, "The Daughters of the Late Colonel"
Novel: Muriel Spark, *The Prime of Miss Jean Brodie*

1101-2g/h	Übung: Introduction to Literary Analysis		
mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 103	Mitterecker, Rabanus
mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 103	Mitterecker, Rabanus

Poems: Lord Byron, William Wordsworth (selected poems)
 Drama: William Shakespeare: *Othello*
 Short Story: Canadian short fiction by Lisa Moore, Margaret Atwood and Alice Munro
 Novel: Oscar Wilde: *The Picture of Dorian Gray*

For this class, please purchase *Othello* as well as the Norton Critical Edition of *The Picture of Dorian Gray* (for instance at the Connewitzer Verlagsbuchhandlung). The poems and short stories will be provided in a reader, which you can purchase at the wdk copyshop, Grassistraße 7 at the start of the semester.

1101-2i	Übung: Introduction to Literary Analysis		
donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 210	Nisters, David

Poems: Selected poetry by Sidney, Wordsworth and Keats
 Play: Shakespeare, *Othello*
 Short Fiction: Selected short stories by Graham Greene
 Novel: Zadie Smith, *On Beauty*

Please purchase an edition of the play and the novel independently. All other texts will be provided in a reader.

1101-2j	Übung: Introduction to Literary Analysis		
donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 225	Fleischhack, Maria

Poems: John Keats: "Ode to a Nightingale" and Mary Robinson: "The Birth-day"
 Play: William Shakespeare: *Hamlet*
 Short Fiction: Katherine Mansfield: "Miss Brill" and "The Garden Party"
 Novel: Zadie Smith: *On Beauty*

A reader with the short fiction and poems as well as secondary literature will be made available at the beginning of the semester at the wdk copyshop, Grassistr. 7. Please purchase the longer texts or borrow them from a library.

1101-2k	Übung: Introduction to Literary Analysis		
donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 303	Voigt, Kati
Beginn: 19.10.2017			

Poems: John Donne, John Keats, William Wordsworth
 Play: Oscar Wilde: *The Importance of Being Earnest*
 Short Fiction: James Joyce: "Eveline"
 Novel: Jeanette Winterson: *Oranges Are Not the Only Fruit*

Students are expected to purchase their own copy of the novel by Winterson. All other texts will be provided in a reader and are ready for pick-up by the first week of the semester (wdk, Grassistr. 7).

1101-2l Übung: Introduction to Literary Analysis
 freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 104 Weise, Simon

Poems: John Donne, John Keats, Ezra Pound
 Play: Oscar Wilde: *The Importance of Being Earnest* (1891)
 Short Fiction: Katherine Mansfield: "The Garden Party" (1922)
 Novel: Charles Dickens: *Oliver Twist* (1837–39)

1101-2m Übung: Introduction to Literary Analysis
 freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 211 Lampadius, Stefan

Poems: William Blake, William Wordsworth, Ted Hughes
 Drama: William Shakespeare: *Hamlet*
 Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"
 Novel: Yann Martel: *Life of Pi*

1101-2n Übung: Introduction to Literary Analysis
 donnerstags 15.15-16.45 Seminargebäude S 327 Große, Isabell

Poems: William Shakespeare, *Sonnets*, Robert Browning, *Selected Poems*, Carol Ann Duffy, *Selected Poems*
 Play: William Shakespeare's *Macbeth*
 Short Fiction: Katherine Mansfield: "Miss Brill"
 Novel: Margaret Atwood, *The Handmaid's Tale*

1101-3 Vorlesung Kulturstudien: A Political and Cultural History of the British Isles

montags 15.15 - 16.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 9 von Knebel Doeberitz, Oliver

Reading list: A reader with basic texts will be provided.
 Exam: written examination (60 min) covering the lecture

This lecture is designed to provide a general introduction to the history of the British Isles from pre-Roman times to the present. The survey will chart the evolution of social classes and institutions, with a special focus on parliament and the monarchy, the complex histories of various regions, the development of the British Empire and Britain's relationship with Europe. Moreover, the lecture will discuss a wide range of economic, social and cultural developments, and include reflections on eminent theoretical concepts in the field of Cultural Studies as well as on the construction of 'history' itself.

Ab der 2. Veranstaltungswoche wird ein **Tutorium** zur Vorlesung angeboten:
 tba

N.N.

**Modul: 04-002-1103 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
(kleiner oder großer Wahlbereich/Wahlfach)**

Hinweis für Erstsemester: Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 3. Semester als Pflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul parallel zu 04-002-1101 belegt werden, um im 3. Semester eines der für das 5. Semester vorgesehenen Wahlpflichtmodule belegen zu können.

Einführung in die britische Literatur und Kultur III Introduction to British Literatures and Cultures III

Modulverantwortlicher	Professor für Britische Literatur und Neuere Englischsprachige Literaturen Prof. Dr. Stefan Welz
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS) • Vorlesung "Literatur" (2 SWS) • Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte Themen der Literaturwissenschaft und der Kulturstudien umfassend darzustellen und in historische wie theoretische Kontexte einzuordnen. Sie können zudem eigene wissenschaftliche Analysen zu spezifischen literatur- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen in der Fremdsprache verfassen und sich über die dabei relevanten Kriterien austauschen.
Inhalt	In den Vorlesungen werden wichtige Momente und Aspekte der britischen (Literatur-)Geschichte und Gegenwart in abwechselnder, spezifischer Themenstellung intensiv und kritisch behandelt. Bezugnehmend auf die Inhalte der Vorlesungen werden in der Übung die grundlegenden Kenntnisse des akademischen Schreibens in der Fremdsprache anwendungsorientiert vermittelt.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 04-ANG-1101 (auch gleichzeitige Belegung möglich)
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Essay als Hausarbeit in der Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I"

Einführung in die britische Literatur und Kultur III
Introduction to British Literatures and Cultures III

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1103-1

Vorlesung Kulturstudien:

The Four Nations: National and Regional Identities in the British Isles

montags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 1 Böhnke, Dietmar

During the past few years, the question of Britishness has once more become a hotly debated issue, especially in relation (and opposition) to the European context and the internal diversity of the British Isles – 2014 saw the failed Independence Referendum in Scotland and 2016 the decision to leave the EU (“Brexit”). Behind these developments is the well-known fact that the UK is a multi-national state. Not only does it consist of the four “nations” of England, Wales, Scotland and (Northern) Ireland, it also has a sizeable and growing immigrant population as well as other (cultural) links to the former Empire. In this lecture, we are going to look at the historical development of these different identities and their interrelationship as well as the current situation, paying particular attention to the processes of devolution (in the context of both European integration and globalisation) and Brexit. Is there a crisis of Britishness today? Is the UK even in the process of breaking up? The lecture will also include theoretical perspectives on national identity and its construction as well as case studies about the representation of the diverse identities in literature, film and popular culture.

1103-2

Vorlesung Literatur:

Children’s Literature: A Survey

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 7 Schenkel, Elmar

Reading List: A reader will be put on moodle.

Recommended preparation: Peter Hunt, *Children’s Literature*. Jack Zipes et al, eds. *Oxford Encyclopedia of Children’s Literature*. Mark West, *A Children’s Literature Tour Through Britain*.

Exam for Erasmus students: either a written assignment of 5pp for 5 ECTS, or an oral exam

The lecture cycle will present the history of children’s literature in the context of ideas about childhood, social history, education and philosophy. We will try to answer the question as to how and if childhood was invented in the 18th century, how early works for children were produced and marketed and how eventually children’s literature in the modern sense was developed by the Victorians. The survey will include discussion of such classics as *Alice in Wonderland*, *Winnie-the-Pooh* and *The Hobbit*, and authors ranging from George MacDonald and Edith Nesbit to C.S. Lewis and J.K. Rowling. American children’s literature (*The Wizard of Oz*, *Charlotte’s Web*) will be considered as well as international classics such as *Struwwelpeter*, *Pinocchio* or *Momo*.

1103-3**Übung Sprachpraxis:****Written Academic Discourse I: The Literary Essay**

Recommended preparation and reading list: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. 1998.

Stuttgart: Klett, 2014. Print. Nünning, Vera, and Ansgar Nünning. *An Introduction to the Study of English and American Literature*. 2004. Stuttgart: Klett, 2014. Print.

Students are asked to purchase *Aczel* as well as *Nünning und Nünning* before the beginning of the course.

Further resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the Albertina. Link to the 'Semesterapparat':

<https://www.ub.uni-leipzig.de/standorte/bibliotheca-albertina/semesterapparate-bibliotheca-albertina/>

Exam: essay as a term paper

The goal of this practical language exercise is the academic essay in English. Students will practise their analytic and interpretative skills in keeping with both the formal genre conventions for term papers and current research on academic writing. Our exercises will focus on i) the mechanics of academic writing, ii) developing critical approaches, iii) discerning patterns of coherence and cohesion in secondary sources, and iv) applying systematic revision techniques.

Von den folgenden Übungsangeboten (1103-3a-e) ist ein Kurs zu belegen.

a) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Tosic, Peter
b) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Tosic, Peter
c) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Tosic, Peter
d) freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 324	Schmidt, Bradley
e) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 324	Schmidt, Bradley

Tutorium zur Vorlesung:

mittwochs	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 223	Reid, Michael
-----------	-----------------	----------------------	---------------

Recommended to all students in their 3rd semester and higher who are attending or who have attended the Academic Writing I exercise. Erasmus students are welcome to register for the exercise if there are remaining free spaces.

This tutorial is designed to complement Academic Writing I and will provide further opportunity to look at issues such as how to structure your written work, how to build complex sentences and how to choose appropriate language. It will be primarily exercise-based, with the aim of helping you make your writing more supple, elegant and effective.

**Modul: 04-ANG-1105 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)
außerdem belegbar für B.A. mit Wahlfach Anglistik
und für Lehramt Englisch Gym im Bereich Ergänzungsstudien
(Wahlmodul 9. Semester)**

Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 5. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 3. Semester belegt werden, um im 5. Semester dann das linguistische Wahlpflichtmodul belegen zu können.

Britische Literatur und Kultur: Schwerpunkte British Literatures and Cultures: Key Issues

Modulverantwortliche wissenschaftliche Mitarbeiterin für Literaturwissenschaft
Dr. Maria Fleischhack

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Literatur" (2 SWS)
- Übung "Geschriebener akademischer Diskurs II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, anhand ihres historischen Hintergrundwissens gegenwärtige Aspekte und Probleme des britischen Kulturkreises theoretisch fundiert zu erklären. Sie können den Zusammenhang zwischen britischer Kultur und Literatur reflektieren und spezifische literarische Texte analysieren und kontextualisieren. Sie sind außerdem in der Lage, ihre fachlichen Kenntnisse und ihren eigenen Standpunkt im Rahmen eines akademischen Essays zu verschriftlichen sowie mündlich vorzutragen.

Inhalt In der Vorlesung werden zentrale Themen der britischen Inseln intensiv behandelt und kritisch aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Im Seminar werden spezifische Aspekte der britischen Literatur und/oder der Neueren Englischen Literaturen, z.B. Gattungen, Genres, Motive, Themen und Epochen, diskutiert und auf konkrete Textbeispiele angewandt. In der Übung werden relevante Themen aus den Bereichen Literaturwissenschaft und Kulturstudien fachlich aufbereitet und in eigenständig verfassten akademischen Essays präsentiert.

Teilnahmevoraussetzungen
Teilnahme am Modul 04-ANG-1102

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout zum Seminar „Literatur“

Britische Literatur und Kultur: Schwerpunkte
British Literatures and Cultures: Key Issues

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1105-1

Vorlesung Kulturstudien: British Youth Culture

donnerstags 15.15-16.45 Uhr

Hörsaalgebäude HS 4

Steger, Clarissa

This lecture introduces the complexities of British Youth Culture. It discusses subcultural and post-subcultural theories of youth culture and explores past and contemporary subcultures from Teddy Boys to Chavs and Bling. The focus is on the construction and development of young identities in Britain within the context of social and historical change. Particular forms of youth cultural practice are examined in relation to the media, the arts, politics and consumerism, to music, fashion and technology. Excerpts from a range of British documentaries and feature films will be shown.

1105-2

Seminar Literatur

Von den folgenden Seminarangeboten (1105-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.

1105-2a

Deviant and Defiant – Female Murderers in 20th-Century British Crime Fiction

dienstags 13.15-14.45 Uhr

Seminargebäude S 223

Große, Isabell

Primary Texts: Dorothy L. Sayers – *Gaudy Night* (1935); Agatha Christie – *The Mirror Crack'd from Side to Side* (1962); Ruth Rendell – *From Doon with Death* (1964); Angela Carter – “The Fall River Axe Murders” (from: *Saints and Strangers*, 1979); Val McDermid – *The Mermaids Singing* (1995)

Secondary Texts: Gill Plain *Twentieth Century Crime Fiction: Gender, Sexuality and the Body* (2001); Heather Worthington *Key Concepts in Crime Fiction* (2011); Sally R. Munt *Murder by the Book: Feminism and the Crime Novel* (1994)

Exam: research project (oral presentation and handout)

Not only is crime fiction one of the UK's most popular genres of literature, but it also has a predominantly female readership. Moreover, with the success of best-selling 'queens of crime' like Gillian Flynn, Sophie Hannah and Val McDermid, the genre currently seems to enter a new golden age. Regardless of these trends, crime fiction is often considered to be a masculine and conservative genre both in its subject matter and narrative structure. As Heather Worthington observes in *Key Concepts of Crime Fiction* “women in crime narratives [are] commonly being allocated the role either of the victim, the catalyst for or the cause of crime rather than its perpetrator.” Taking this into consideration, this discussion-based seminar aims at exploring the representation of the female murderer in crime fiction written by women in the 20th century. The approach to this topic combines two perspectives: on the one hand, we will examine criminological explanations of female criminality; on the other hand, we will analyse what part “[g]ender transgression and the disruption of ‘normative’ sexuality” play within the genre and whether it is possible to identify different categories of murderesses (Plain 2001: 6). The novels have to be purchased and read before class. A reader with secondary texts and Angela Carter's short story will be available at WDK copy shop by the first week of the term.

1105-2b**New Stories from the Mabinogi: Celtic Legends Re-imagined**

donnerstags 11.15-12.45
Beginn: 19.10.2017

Seminargebäude, S 303

Voigt, Kati

Reading List: *Four Branches of the Mabinogi*; *The Ninth Wave* (Russell Celyn Jones, 2009); *White Ravens* (Owen Sheers, 2009); *See How They Run* (Lloyd Jones, 2012); *The Meat Tree* (Gwyneth Lewis, 2010)

Students are expected to purchase their own copies of the Seren novels. The Four Branches of the Mabinogi will be provided in a reader.

The Four Branches of the Mabinogi are the earliest prose stories of the literature of Britain dating back to the 12th century. Whether or not they are seen as a single work in four parts ("branches") or as four separate stories, they include mythology, political themes, romances, magical fantasies, shape-shifting, conflict, peacemaking, love and betrayal, and remain one of the most popular and best known Celtic tales today.

In this seminar, we are going to read the original stories in the modern translation by Sioned Davies and discuss early British history, literature and culture. We will then go on to the modern rewritings of the stories commissioned by Seren in order to get insights into British society today. According to Seren "each author reinvents a story in their own way: creating fresh, contemporary tales that speak to us as much of our own world as of events long gone." The aim of this course, therefore, will be to analyse, through close reading, how the ancient tales are "translated" into our modern world, what stylistic devices and genres are used and what contemporary issues are being addressed.

1105-2c**Jane Austen's English**

freitags 13.15-14.45
Beginn: 13.10.2016

GWZ, H4 3.15

Pollner, Clausdirk

Participants are expected to buy a copy of *Pride and Prejudice* (1813 and frequently reprinted; e.g. very reasonably priced by Collin's Classics.)

Exam: research project (oral presentation and handout)

In this seminar we shall be looking at linguistic (and socio-linguistic) aspects of Austen's *Pride and Prejudice* (1813). Her biographical dates – 1775 to 1817 – straddle the year 1800, so her English might be classified as either (Very Late) "Early Modern English" or (Very Early) "Modern English". We shall be discussing, inter alia, questions of spelling (*chuse*), morphology (*he is ate up with pride*) and syntax (*Did not you think [...]?*). In addition, we shall be looking at how and where her well-known sense of irony manifests itself, and at her keen awareness of social nuances of speech.

1105-3**Übung Sprachpraxis (auch empfohlen für alle Lehramtsstudiengänge):
Written Academic Discourse II (Literature and Culture)**

Recommended preparation and reading list: Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

Students are asked to purchase *Taylor* as well as *Williams* before the beginning of the course.

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretive exposition. Emphasis is placed on the text characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practiced further to improve the use of secondary sources in English Studies term papers and final theses. Student performance will be gauged on the basis of continuous assessment.

Von den folgenden Übungsangeboten (1105-3a-c) ist ein Kurs zu belegen.

a) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 303	Schmidt, Bradley
b) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Tosic, Peter
c) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 101	House, Thandi

Modul: 04-ANG-1108 für Lehramt Englisch GS

(Pflicht 7. Sem.)

<p>Anglistik an der Grundschule English Studies at Primary School Level</p>
--

Modulverantwortlicher Wissenschaftlicher Mitarbeiter für Literaturwissenschaft
 Dr. Jürgen Ronthaler

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Anglophone Kinderliteratur" (2 SWS)
- Seminar "Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefte Kenntnis der anglophonen Kinderliteratur, ebenso von ausgewählten Phänomenen der britischen, US-amerikanischen und Commonwealth-Kultur sowie von frühspracherwerbsorientierten Aspekten der englischen Sprache. Vermittlung von Text-, Kultur-, Wert- sowie Sprachkompetenzen. Erwerb von Medienkompetenzen über die Analyse von Zeitschriften, Filmen, Internet, Werbung etc.

Inhalt Lektüre (*close reading*) und literaturkritische Diskussion essentieller Texte der anglophonen Kinderliteratur; literarhistorische Einordnungen; Vermittlung und Erschließung kultureller Phänomene des englischsprachigen Raumes mit spezieller Relevanz für Grundschulkind (Märchen, Kinderreime, Sprichwörter, Lieder, Bräuche, Presse, Filme, moderne Medien, Werbung). Diskussion damit verbundener sprachlicher Aspekte sowie deren diachrone wie synchrone Einordnung.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul 04-ANG-1102

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit

Anglistik an der Grundschule
English Studies at Primary School Level

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1108-1

Seminar Anglophone Kinderliteratur:

Von den folgenden Seminarangeboten (1108-1a-b) ist ein Kurs zu belegen.

1108-1a

Mystery and Adventure Fiction for Young Readers

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 223 Große, Isabell

Primary Texts: Enid Blyton – *Five on a Treasure Island*; Erich Kästner – *Emil and the Detectives*; Eve Titus – *Basil of Bakerstreet*, Neil Gaiman – *Coraline* (Harper Collins); Chris Ridell – *Ottoline and the Yellow Cat* (Macmillan); Julia Donaldson - *The Detective Dog* (Macmillan)

Secondary Texts: Adrienne Gavin and Christopher Routledge (eds.) *Mystery in Children's Literature: From Rational to Supernatural* (2001); Lee Horsley and Charles Rzepka (eds.) *Companion to Crime Fiction* (2010)

Exam: research project in this course or in course 1108-2

The class introduces literature for children focussing primarily on detective fiction, adventure stories and illustrated books for readers at the primary school level and beyond (6-12y). As a starting point, we will trace the cultural construction of childhood and its relation to children's literature in general. The main focus of the seminar will however consist in examining how 'mystery', criminality and the juvenile detective are portrayed in the selected texts. Further issues to be analysed/discussed include how the primary texts are determined by their socio-cultural contexts and how detective fiction can be used to develop reading skills as well as a lifelong pleasure for reading.

A reader with secondary texts will be available at WDK copy shop by the first week of the term. Please purchase the primary texts.

1108-1b

Roald Dahl: Teaching Children Not to Be Frightened of Books

donnerstags 09.15-10.45 Uhr **Seminargebäude S 228** Voigt, Kati
 Beginn: 19.10.2017

Reading List: *Charlie and the Chocolate Factory* (1964), *The Enormous Crocodile* (1978), *The BFG* (1982), *George's Marvellous Medicine* (1981), *Matilda* (1988)

Exam: research project in this course or in course 1108-2

Roald Dahl once said: „When I'm writing for adults, I'm just trying to entertain them. But a good children's book does more than entertain. It teaches children the use of words, the joy of playing with language. Above all it teaches children not to be frightened of books... [...] If my books can help children become readers, then I feel I have accomplished something important." In this seminar we will study selected works by Roald Dahl and discuss how they can help to teach children "not to be frightened of books" and "to become readers". Through close reading we will examine different topics in Dahl's work, always paying special attention to their relevance in the primary school classroom. We will also consider Roald Dahl's work

and its importance in the context of children's literature in general. The aim of this seminar is to gain an overview of the development of children's literature and to use Roald Dahl's work as one specific example of how to analyse literature and its subsequent use in the primary school classroom.

**1108-2 Seminar Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule:
Von den folgenden Seminarangeboten (1108-2a-b) ist ein Kurs zu belegen**

**1108-2a
Nursery Rhymes**

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 320 Seidel, Beate

Reading list: will be provided on Moodle

Exam: research project in this course or in course 1108-1

„Variantenreiches Hören und Sprechen mit besonderem Augenmerk auf Geschichten, Lieder, Reime und gebundene Sprache ist methodische Basis zur Sensibilisierung der Kinder für Rhythmus, Klang und Intonation der Zielsprache.“

(Sächsischer Lehrplan für Englisch an der Grundschule, S. 3)

The term *nursery rhyme* is defined in the OED-online as “a simple or traditional poem or song for children”. At primary school level, nursery rhymes are particularly useful to practice correct speech sounds as well as the typical rhythm and intonation of English. Some of them are very old and – presumed to be – related to specific historical events and persons. We will discuss the cultural background of nursery rhymes and analyse the following linguistic features: rhyme, rhythm and intonation, pronunciation problems, lexical fields and meaning relations, collocations and word formation, cohesion, syntactic patterns, tense and aspect.

**1108-2b
Children in the UK**

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 122 Hofmeister, Frauke

Reading list: A reader will be provided on moodle.

Exam: research project in this course or in course 1108-1

How do children live in the UK? What is the institutional framework of their childhood years, what are common interests and pastimes, which problems do they face? What about regional, social or ethnic differences within the UK, and what about children in other English-speaking parts of the world? Dealing with these questions shall not only introduce students to important, if often neglected, aspects of British culture(s), but will also provide opportunities to improve and practice language skills, to experience and reflect on specific classroom activities and to discuss mutable cultural conceptions of childhood in general.

Modul: 04-ANG-1201 für Lehramt Englisch Gym., MS, Sonderpäd.
(Pflicht 5./6. Semester)
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1./2. Semester)

Dieses Modul und das Modul 04-AME-1401 „Literaturen und Kulturen der USA“ sind über das 5. und 6. Semester verteilt. Sie müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen, Wirtschaftspädagogen die jeweiligen Teile dieses Fachdidaktikmoduls.

Fachdidaktik Englisch I Teaching English I

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester: Vorlesung und erstes Seminar
jedes Sommersemester: zweites Seminar

Lehrformen

- Vorlesung "Introduction to English Language Pedagogy" (2 SWS)
- Seminar "Planning for the EFL Classroom" (2 SWS)
- Seminar "TEFL: From Theory to Practice" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Kenntnis fremdsprachendidaktischer Ziele, Inhalte und Methoden; Fähigkeit, Englischunterricht auf der Grundlage zeitgemäßer fachdidaktischer Prinzipien zu planen und zu evaluieren; Fähigkeit zum Vergleich der eigenen subjektiven Theorien mit unterschiedlichen fremdsprachendidaktischen Modellen

Inhalt Theorien und individuelle Voraussetzungen des Spracherwerbs und Sprachlernens; Theorie und Methodik des kommunikativen Fremdsprachenunterrichts einschließlich der Messung, Evaluierung und Förderung von Schülerleistungen; Theoriegeleitete Analyse von Lehr- und Lernmaterialien; Theorien, Ziele und Strategien des sprachlichen und interkulturellen Lernens und deren Umsetzung im Unterricht. (Die Reihenfolge der Lehrveranstaltungen in diesem Modul ist nicht veränderbar: Wintersemester vor Sommersemester.)

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss der Module "Einführung in die britische Literatur und Kultur I" (04-ANG-1101) und "Einführung in die anglistische Linguistik I" (04-ANG-1301)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 min) zur Vorlesung "Introduction to Language Pedagogy" und zum Seminar "Planning for the EFL Classroom". Schulpraktische Leistung zum Seminar „TEFL: From Theory to Practice“. Beide Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Fachdidaktik Englisch I Teaching English I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1201-1

Vorlesung: Introduction to English Language Pedagogy

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 1 Schlüter, Norbert

Reading list: Harmer, Jeremy (2007) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 4., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman, Grimm, Nancy, Michael Meyer and Laurenz Volkmann (2015) *Teaching English*. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag, Scrivener, Jim (2011) *Learning Teaching*. 3rd Edition. Macmillan Books for Teachers, *Sächsischer Lehrplan Englisch* (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium)

Exam: written examination

This lecture provides an introduction to English teaching methodology which deals specifically with the teaching of the English language in a school context. It lays down the foundation for how to plan, carry out and evaluate English lessons by looking at various critical aspects which characterize the diversity of foreign language teaching such as teaching aims, media and methods for the English language classroom. Within this, emphasis is placed on the following: theory of first and second language acquisition, the history of English teaching, standards, skills, curricula, didactic and methodological principles of lesson planning, assessment etc. A more detailed outline of the course syllabus and a list of core literature will be provided during the first session.

1201-2

Seminar: Planning for the EFL Classroom

Von den folgenden Seminarangeboten (1201-2a-e) ist ein Kurs zu belegen.

a) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 410	Hynes, Fiona
b) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 321	Jung, Stefanie
c) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 410	Schwandtke, Kathrin
d) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 228	Jung, Stefanie
e) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 212	Schwandtke, Kathrin

Reading list: Harmer, Jeremy (2007) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 4., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman. Mindt, Dieter (2005) *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe I*. Neubearbeitung, 3. Auflage. Stuttgart: Klett. Müller-Hartmann, A. und M. Schocker-von Ditfurth (2011) *Introduction to English Language Teaching*. 8. Auflage. Stuttgart: Klett. *Sächsischer Lehrplan Englisch* (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium), Scrivener, Jim (2011) *Learning Teaching*. 3rd Edition. Oxford: Macmillan. Ur, Penny (1999) *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP.

Exam: written examination

This course aims to develop students' skills and knowledge in teaching English as a foreign language. Looking at aspects of language learning will lead us to the discussion of basic concepts as well as current approaches in ELT. We will explore listening, speaking, reading and writing skills and the teaching of lexis, grammar, language functions and texts within the

framework of a communicative language teaching approach and recent developments such as task-based language learning and the lexical approach. Learning strategies will be emphasised as a means of promoting learner autonomy. The seminar is meant to prepare students for their teaching practice at school (SPS), and will therefore have a practical focus. We will look at how you can exploit the ideas discussed in classroom situations and how lessons can be structured, planned, conducted and evaluated. A reader has to be purchased at PRINTY's.

Modul: 04-ANG-1302-B für Lehramt Englisch (Pflicht 3. Semester)
 04-002-1302 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)
 für Bachelor Wirtschaftspädagogik (Pflicht 5. Semester)
 außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
 (kleiner oder großer Wahlbereich/Wahlfach)

Einführung in die Anglistische Linguistik II Introduction to English Linguistics II

Modulverantwortlicher wissenschaftlicher Mitarbeiter für Linguistik
 Jakob Neels

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Linguistik: Varietäten" (2 SWS)
- Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Systemlinguistik" (2 SWS)

zusätzlich für Lehramt:

- Übung "Geschriebener akademischer Diskurs I" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Über die Grundkenntnisse des Moduls 04-002/ANG-1301 hinausgehende Kenntnisse in drei zentralen Bereichen der anglistischen Linguistik: Systemlinguistik, Diachronie und Varietäten und deren Methoden und Problemstellungen; darüber hinaus für Lehramt Aufbau und Training der Schreibfertigkeit im akademischen Diskurs

Inhalt

V: "Linguistik: Varietäten" gibt einen einführenden Überblick über die verschiedenen Typen der Varietäten des (Welt-)Englischen: nationale, regionale, soziale und stilistische.

V: "Einführung in die diachrone Linguistik" behandelt die Grundzüge der Sprachgeschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Frühneuenglischen.

S: "Linguistik: Systemlinguistik" vertieft das in der Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" vermittelte Wissen aus den Bereichen Morphologie, Semantik und Syntax.

für Lehramt: Die Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I" vermittelt die Regeln des Essay-Schreibens. Die Themenstellungen des Essays orientieren sich an den studienrelevanten Fachbereichen Linguistik, Literatur und Kulturstudien.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-002-1301 oder 04-ANG-1301

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

für Lehramt (Modul 04-ANG-1302-B):

Hausarbeit zu einer der beiden Vorlesungen oder zum Seminar "Systemlinguistik" und Klausur (90 Minuten) in der Übung
 Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

für B.A. Anglistik und Wirtschaftspädagogik (Modul 04-002-1302):
 mündliche Prüfung (30 Minuten) zur Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" sowie zum Seminar "Systemlinguistik"

Einführung in die Anglistische Linguistik II

Introduction to English Linguistics II

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1302-1

Vorlesung Varietäten: Varieties of English

dienstags 19.15-20.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3

Schönefeld, Doris

Exam: see course "Systemlinguistik"

This lecture provides an overview of the syntactic, lexical and phonological variation across different varieties of English. It introduces participants to varieties in the UK, the US, Australia/New Zealand and other localities in the English-speaking world. We will also consider the issues of standards and standardisation, language contact, as well as ethnic, social and stylistic varieties of English.

1302-2

Vorlesung Diachrone Linguistik: History of the English Language

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3

Schönefeld, Doris

Recommended preparation: Make sure you remember the basics from last term's lecture (synchronic linguistics)

Exam: see course "Systemlinguistik"

This lecture has three primary goals: (1) to give a survey of the linguistic changes that English has undergone from its emergence to the present; (2) to introduce and explain the linguistic concepts necessary for understanding how English has changed; and (3) to embed the discussion of the changes of the language in the broader context of the cultural and social history of Britain.

In particular, the following questions will be raised:

- What are the origins of the English language?
- How does it fit into the Germanic language family?
- When did English become English?
- How did it change over the years?
- What caused the changes?
- What causes language change in general?
- What is the state of the language now?

Apart from providing an insight into these more general aspects of the history of English, the lecture is meant to serve as a basis for successive courses focusing on selected aspects of older stages of English in more detail.

Tutorium zur Vorlesung (ab 2. Woche):

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 223

Auer, Anja

1302-3**Seminar Systemlinguistik: Morphology, Syntax, Semantics**

Reading list: Kortmann, Bernd (2005): *English Linguistics. Essentials*. Berlin: Cornelsen.

Der Besitz dieses Buches in der englischsprachigen Version (ISBN: 3-464-31162-7) ist Teilnahmevoraussetzung für dieses Seminar.

Exam: Lehramt Englisch: term paper either in this course or in one of the lectures

B.A. Anglistik, B.Sc. Wirtschaftspädagogik: oral examination (30 min) covering this course and the lecture „Diachrone Linguistik“

Last term's lecture 'Introduction to synchronic linguistics' gave a survey of various linguistic subdisciplines. This seminar extends the introduction within the following core fields of linguistics: morphology, syntax and semantics. We will discuss and analyse the patterns of English word formation and inflection as well as the structure of phrases and sentences with a special focus on the English verb phrase. Within semantics we will cover types of meaning, semantic relations in the lexicon and different approaches to the description of meaning. Participants are expected to purchase the course book by Kortmann (see above). Make sure that you buy the English version.

Von den folgenden Seminarangeboten (1302-3a-l) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Quick, Antje
b) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 320	Seidel, Beate
c) montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Quick, Antje
d) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Reuter, Sylvia
e) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Reuter, Sylvia
f) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 222	Seidel, Beate
g) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Lerche, Anne
h) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 326	Schönefeld, Doris
i) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Quick, Antje
j) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Fiedler, Sabine
k) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 323	Neels, Jakob
l) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Quick, Antje
m) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 224	Seidel, Beate

Tutorium zum Seminar Systemlinguistik (ab 2. Woche):

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 329

Krötel, Maximilian

nur für Lehramt:

1302-4

Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse I

Recommended preparation and reading list: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. 1998. Stuttgart: Klett, 2014. Print.

Students are asked to purchase Aczel before the beginning of the course.

Further resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the Albertina. Link to the 'Semesterapparat':

<https://www.ub.uni-leipzig.de/standorte/bibliotheca-albertina/semesterapparate-bibliotheca-albertina/>

Exam: written examination (essay 90 min)

This practical language exercise addresses the needs of student teachers of English. Students will practise the production of text types essential to the professional life of an English language teacher, such as summaries, commentaries, character studies, as well as reflective and argumentative essays. Students will also engage in language awareness activities to reduce L1 interference, prevent fossilization and nurture nativelike selection and fluency. The analysis of specific characteristics of the text types on our agenda will set the tone for our classroom discourse. Our exercises will focus on i) the mechanics of academic writing and the use of quotations and citations, ii) developing critical approaches, iii) discerning patterns of coherence and cohesion, and iv) applying systematic revision techniques.

Von den folgenden Übungsangeboten (1302-4a-g) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 404	House, Thandi
b) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 303	Schmidt, Bradley
c) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Fiedler, Sabine
d) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Tosic, Peter
e) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Quick, Antje
f) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 101	House, Thandi
g) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 101	House, Thandi

Modul: 04-002-1303 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)
außerdem belegbar für B.A. mit Wahlfach Anglistik

Anglistische Linguistik I English Linguistics I

Modulverantwortliche	Professor für anglistische Sprachwissenschaft Prof. Dr. Wolfgang Lörcher
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Linguistik: Systemlinguistik" (2 SWS) • Seminar "Linguistik: Varietäten oder Textlinguistik oder Sonstige Gebiete" (2 SWS) • Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs II" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Vertiefter Umgang am detaillierteren Objekt mit den in den Modulen 04-002-1301 und 04-002/023-1302 erlernten Analysemethoden der Hauptaufgabenfelder der anglistischen Linguistik
Inhalt	<p>V: Linguistik: Systemlinguistik Vertiefende Darstellung ausgewählter Gebiete der Systemlinguistik, z.B. Morphologie, Semantik, Syntax</p> <p>ein Seminar je nach Angebot aus: „Linguistik: Varietäten“: Einführung in entweder soziale oder lokale oder stilistische Varietäten einer zugrunde gelegten nationalen Ausprägung des (Welt-)Englischen oder „Linguistik: Textlinguistik“: Einführung entweder in die Texttypologie oder die Textrezeption und -produktion oder die Analyse von Diskursen oder „Linguistik: Sonstige Gebiete“: Einführung und Erarbeitung eines Überblicks zu einem sonstigen Gebiet der anglistischen Linguistik, z.B. Psycholinguistik, Pragmatik, Stilistik, Sprachwandel, Übersetzungswissenschaft</p> <p>Übung Sprachpraxis "Geschriebener Akademischer Diskurs II": Der Schwerpunkt liegt auf Textcharakteristika, linguistischer Komplexität und Diskursstruktur im akademischen Essay.</p>

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-002-1302

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout im Seminar „Linguistik: Varietäten / Textlinguistik / Sonstige Gebiete“

Anglistische Linguistik I English Linguistics I
--

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1303-1

Vorlesung

Child Language Acquisition

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 304 Quick, Antje

Language is a remarkable feat of human development and this lecture is concerned with the question of how children naturally acquire their native language from birth through the preschool years. We will learn about origins of human communication, the milestones and content of what children acquire, beginning with the communicative skills that develop in infancy and then following the development of phonological, lexical, morphological, and syntactic skills acquired in young childhood. We will look at other languages and in special populations and circumstances (e.g. bilingualism, children with SLI). Finally, we will explore the major theoretical approaches that have been proposed to account for language acquisition.

1303-2

Seminar

Textlinguistics

montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 220 Lörscher, Wolfgang

Recommended reading: see MOODLE page

Exam: oral presentation and handout

In this seminar an overview of the basic concepts and domains of text linguistics will be given. Among other aspects the following questions will be addressed: what is a text?, what is its minimal and maximal length?, how are texts structured, produced and understood in communication? These considerations should be of help in text analysis, text production and text reception.

1303-3

Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse II (Linguistics)

Von den folgenden Übungsangeboten (1303-3a-b) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Tosic, Peter
b) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Tosic, Peter

Recommended preparation and reading list: Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

Students are asked to purchase *Taylor* as well as *Williams* before the beginning of the course

Library resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the Albertina.

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretative exposition. Emphasis is placed on the text

Lehrveranstaltungsverzeichnis Wintersemester 2017/18

characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose on themes of relevance to the study of linguistics. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practiced further to improve the use of secondary sources in English Studies term papers and final theses. Student performance will be gauged on the basis on continuous assessment in the form of periodic diagnostic testing.

Tutorium zur Übung:

mittwochs 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 227

Reid, Michael

Recommended to all students in their 3rd semester and higher who are attending or who have attended the Academic Writing I exercise. Erasmus students are welcome to register for the exercise if there are remaining free spaces.

This tutorial is designed to complement Academic Writing I and will provide further opportunity to look at issues such as how to structure your written work, how to build complex sentences and how to choose appropriate language. It will be primarily exercise-based, with the aim of helping you make your writing more supple, elegant and effective.

Modul: 04-AME-1401 für Lehramt Englisch Gym., MS, Sonderpäd.
(Pflicht 5./6. Semester)
für Master Wirtschaftspädagogik
(Wahlpflicht 1./2. Semester)

Dieses Modul und das Fachdidaktikmodul sind über das 5. und 6. Semester verteilt. Lehramtsstudierende müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen.

Für Wirtschaftspädagogen erstreckt sich das Modul über das 1. und 2. Semester.

Literaturen und Kulturen der USA Literatures and Cultures of the USA

Modulverantwortlicher	Professuren für Amerikanische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte der USA und für Minority Studies
Dauer	2 Semester (Beginn: WS)
Modulturnus	jedes Wintersemester: Übung jedes Sommersemester: Vorlesung und Seminar
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Übung "Übersetzen" (2 SWS) • Vorlesung "Literatur der USA für Lehramtsstudierende" (2 SWS) • Seminar "Kultur und Diversität der USA" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Das Modul vermittelt Grundkenntnisse der amerikanischen Literatur, Kultur, Geschichte, Gesellschaft und Sprache. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden wichtige Eigenschaften von literarischen Strömungen benennen und Zusammenhänge zwischen historischen und kulturellen Ereignissen und literarischen Bewegungen und Epochenzuweisungen beschreiben. Sie sind dazu in der Lage, kulturelle Entwicklungen in den USA im Kontext gesellschaftlicher, historischer Zusammenhänge einzuordnen und insbesondere im Hinblick auf Fragen von Diversität, Minoritäten und kultureller Differenz zu diskutieren. Mit der Anfertigung von Übersetzungen können sie unter Berücksichtigung kultureller Besonderheiten auch selbst adäquate Vermittlungsarbeit zwischen einem deutschen und einem US-amerikanischen Kontext leisten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - In der Vorlesung lernen die Studierenden wichtige Texte der amerikanischen Literaturgeschichte und zentrale Strukturprinzipien kennen, die es erlauben, kulturelle Entwicklungen in einzelne Epochen, Strömungen bzw. Genres zu unterteilen. - Das Seminar vertieft den Zusammenhang zwischen Literatur und Geschichte insbesondere im Hinblick auf die Rolle von Minoritäten in der Ausdifferenzierung der amerikanischen Literatur und Kultur. - Die Übung trainiert die Fähigkeit der Studierenden, zwischen deutschen und US-amerikanischen Sprach- und Kulturkontexten zu übersetzen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Klausur (90 Minuten) zur Übung; Klausur (90 Minuten) zur Vorlesung und zum Seminar. Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

Literaturen und Kulturen der USA
Literatures and Cultures of the USA

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1401-1

Übung: Translation

Von den folgenden Angeboten (1401-1a-e) ist ein Kurs zu belegen.

a) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Neues Augusteum, PC-Raum A 03	Steger, Clarissa
b) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Neues Augusteum, PC-Raum A 03	House, Thandi
c) dienstags	17.15-18.45 Uhr	Neues Augusteum, PC-Raum A 03	House, Thandi
d) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Hörsaalgebäude, PC-Raum H 003	Schmidt, Bradley
e) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Neues Augusteum, PC-Raum A 03	Steger, Clarissa

Exam: written examination (90 min)

The course is designed to prepare students for the translation of journalistic texts (mainly from German into English) with appropriate lexico-syntactic means. It consists of three main parts.

(1) Introductory lectures will focus our attention on key terms in translation (e.g. source and target text, equivalence, text type, interference, culture) as well as aids to translation (monolingual and bilingual dictionaries, collocation dictionaries, thesauri, model texts).

(2) Practical translation exercises aim at making students aware of key differences between English and German texts. We will practise, among other issues, the translation of the German „Konjunktiv“ / reported speech constructions as a main characteristic of journalistic texts, of proper names and titles, of polyfunctionally used verbs such as *sollen* and *lassen*, and of impersonal constructions. The translator's false friends will be discussed as well as grammatical and stylistic means to feature special elements in the English sentence. We will also devote our attention to additions and omissions required due to cultural differences.

(3) In a translation workshop students will be given the opportunity of further developing their translation skills on the basis of individual assignments.

**Modul: 04-002-1501 fakultätsinterne / fachbezogene Schlüsselqualifikation
B.A. Anglistik (Pflicht 1. od. 3. Sem.)**

Wahlpflicht für andere Bachelor der philologischen Fakultät

Anglistische Schlüsselqualifikation Key Qualification in English Studies

Modulverantwortlicher Peter John Tasic

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Sprachfertigkeiten für den akademischen Diskurs" (2 SWS)
- Übung "Sprachfertigkeiten für den akademischen Diskurs" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Aufzeigen, Entwickeln und Festigen von Spezifika der Sozialkompetenzen in Verbindung mit modernen Medien und Strategien zum autonomen Spracherwerb

Inhalt Sprachfertigkeiten im Bereich des akademischen Diskurses; fach- und berufsorientiertes Kommunikationstraining, Vermittlung und Anwendung von Präsentationstechniken, Vermittlung von Spezifika der interkulturellen Kommunikation; Vermittlung bzw. Vertiefung autonomiefördernder Lernstrategien: Prinzipien des medien- und computergestützten Spracherwerbs, E-Learning; Vermittlung transferfähigen Basiswissens in den Bereichen Textlinguistik, Grammatik, Stilistik und Translation

Teilnahmevoraussetzungen

Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout

**Anglistische Schlüsselqualifikation
Key Qualification in English Studies**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1501-1

Vorlesung: Sprachfertigkeiten für den akademischen Diskurs

dienstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 10 Totic, Peter

The module lecture explores how academic English is used today in light of current research on intercultural communicative competence. In pursuing a contrastive-developmental approach, the lectures familiarize students with common culturally determined patterns in academic discourse genres. The patterns further serve to illustrate how students can improve the grammatical accuracy, syntactic complexity and spoken fluency of their English in the context of informed academic discourse on literature, culture and language. The lecture also critically addresses the receptive perspectives of the language learners, their changing preferences and the impact of digital resources on language learning.

1501-2

Übung: Sprachfertigkeiten für den akademischen Diskurs

Von den folgenden Übungsangeboten (1501-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Totic, Peter
b) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Totic, Peter
c) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 305	Totic, Peter

Exam: research project (oral presentation, discussion activity and moderation, summary, and handout)

The module exercises provide students with the opportunity to observe the conventions and apply the patterns learned in the lecture, test their hypotheses about their language learning strategies, and adjust their usage to approximate target genres at tertiary levels with greater clarity and confidence. The content-based tasks in the exercises focus on i) producing and comprehending complex expressions (compositionality), ii) phrase structure and clause relations (embedding), and iii) the negotiation of meaning. Student projects explore themes of relevance to English Studies.

Modul: 04-001-1005 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 3. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul

Language and Society – Applied Linguistics

Modulverantwortliche wissenschaftliche Mitarbeiterin für Linguistik
Dr. Sylvia Reuter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Varietäten" (2 SWS)
- Seminar "Varietäten" (2 SWS)
- Seminar "Geschichte des US-Englisch" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Die Studierenden übertragen die im Modul 04-001-1003 erworbenen linguistischen Grundkenntnisse auf die Beschreibung von diachroner und synchroner Variation:

- Studierende kennen die Perioden der englischen Sprachgeschichte und deren Merkmale auf allen Sprachebenen, einschl. Frühneuenglisch als die Periode, aus der sich die Varietäten der englischen Sprache entwickelt haben und der Einflüsse auf das US-Englisch. Sie analysieren historische und moderne Texte.
- Studierende kennen Beschreibungsmechanismen für moderne Varietäten der englischen Sprache und beschreiben spezifische linguistische Merkmale ausgewählter Varietäten. Sie wenden diese Kenntnisse auf regionale, ethnische und andere Varietäten des US-Englisch an.
- Studierende erfassen diachrone und synchrone Variation in schriftlicher und in mündlicher Form.

Inhalt

Vorlesung "Einführung in die Varietäten für Amerikanisten": grundlegender Überblick über soziale, regionale und stilistische Varietäten des Englischen
Seminar "Varietäten": Grundlegendes Seminar als Einführung in die sozialen, regionalen oder stilistischen Varietäten des modernen US-Englisch
Seminar "Diachrone Linguistik 'Geschichte des US-Englisch'": Gesamtüberblick über die Geschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Frühneuenglischen, sowie die Herausbildung und Entwicklung des US-Englisch.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss von Modul 04-001-1003

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Präsentation (15 Minuten) im Seminar "Varietäten"
Klausur (60 min) im Seminar "Geschichte des US-Englisch"

Language and Society – Applied Linguistics**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1005-1****Vorlesung Varietäten: Varieties of English**

dienstags 19.15-20.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3

Schönefeld, Doris

This lecture provides an overview of the syntactic, lexical and phonological variation across different varieties of English. It introduces participants to varieties in the UK, the US, Australia/New Zealand and other localities in the English-speaking world. We will also consider the issues of standards and standardisation, language contact, as well as ethnic, social and stylistic varieties of English.

1005-2**Seminar Varietäten: Varieties of US-English**

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 112

Lerche, Anne

Reading list: Readings will be distributed via moodle

Exam: oral presentation (15 min)

After the introduction into the concept of variation/varieties, we will deal with language variation in contemporary American English/US-English. Regional variation will be the main issue as we learn about the history of US-English dialects and the contemporary dialect areas (e.g. Boston/New England and NYC) together with their features in pronunciation, grammar and vocabulary as compared with General American English. Current developments and ethnic variation are connected topics. As we proceed, insights into theoretical phenomena will be gained such as research methods in dialectology, the importance of *linguistic variables*, or what *isoglosses* and *hypercorrection* tell us about variation in language.

1005-3**Seminar Geschichte des US-Englisch: Historical Roots of Present-Day US-English**

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 222

Reuter, Sylvia

Reading list: Reader at Printy`s (Ritterstr. 5) with syllabus, guidelines, and texts

Exam: written examination (60 min)

The seminar introduces into the earlier periods of all Englishes, i.e. into Old and Middle English, followed by Early Modern English as the decisive period for the birth of US-English. It then examines the most important factors that have shaped US-English from its beginnings in colonial times up to the present. Yet, as we move from the past into the present we will not only discuss changes on all language levels, i.e. vocabulary, grammar and pronunciation, but also investigate what authentic texts of various times teach us linguistically.

Modul: 04-001-1018 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 3./5. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul

Ethnicity and Diversity in US Culture

Modulverantwortliche Professur für Minority Studies and American Studies
Prof. Dr. Gabriele Pizarz-Ramirez

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Ethnicity and Diversity in US Culture" (2 SWS)
- Seminar "Ethnicity and Diversity in US Culture" (2 SWS)
- Übung "Gesprochener Akademischer Diskurs" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Der Abschluss des Moduls solle die Studierenden befähigen, die USA als multiethnischen und multikulturellen Raum zu begreifen und die kulturellen Produktionen einzelner ethnischer Gruppen im Kontext ihrer spezifischen historischen und kulturellen Entwicklungen auf wissenschaftlichem Niveau in englischer Sprache zu diskutieren.

Inhalt Die Vorlesung soll die wichtige Rolle ethnischer Diversität in der Geschichte und Kultur der USA verdeutlichen. Sie gibt einen Überblick über die Geschichte und Kulturen ethnischer Gruppen in den USA mit Schwerpunkt auf den Kulturen und Literaturen von Latinos/as, Asian Americans, Native Americans und African Americans sowie über grundlegende Konzepte und Entwicklungslinien der Race, Ethnicity und Minority Studies. Das Proseminar vertieft exemplarisch Themen aus der Vorlesung und befähigt gemeinsam mit der Übung die Studierenden, sich sowohl mündlich als auch schriftlich kritisch und analytisch mit Kulturen und Literaturen verschiedener ethnischer Gruppen auseinanderzusetzen.

Teilnahmevoraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss der Module 04-001-1001 oder 04-001-1002

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 min) zur Vorlesung
Präsentation (15 Minuten) zu Seminar und Übung

Ethnicity and Diversity in US Culture

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1018-1

Vorlesung: Ethnicity and Diversity in US Culture

Näheres s. Homepage des Instituts für Amerikanistik

1018-2

Seminar: Ethnicity and Diversity in US Culture

Näheres s. Homepage des Instituts für Amerikanistik

1018-3

Übung: Spoken Academic Discourse

montags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 305 Tosic, Peter

Exam: oral examination (30 min)

This course focuses on equipping students to improve their command of the processes involved in organizing clear, effective academic presentations as well as those practical language skills most frequently needed in spoken English as used in the context of research-based academic discourse. The exercises have been designed to promote students' intercultural communicative competence while critical insight into the linguistic relevance of cultural determinants is gained by engaging in inquiry and reflection on past and present English usage.

Modul: 04-ANG-2002 für Master Anglistik

(Pflicht 3. Semester)

Mediävistik Medieval Studies

Modulverantwortlicher Professor für Kulturstudien Großbritanniens
Prof. Dr. Oliver von Knebel Doeberitz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Kulturstudien: Erwerb repräsentativen Hintergrundwissens über die Kultur der Britischen Inseln im Mittelalter und über Entwicklungen zur Staatenbildung und zum Parlamentarismus.
Linguistik: Vertieftes Verständnis der älteren Sprachstufen des Englischen an ausgewählten (Text-)Beispielen in Weiterführung der Lehre der diachronen Linguistik.
Literaturwissenschaft: Literaturwissenschaftliche Kompetenz in alt- und/oder mittelenglischer Literatur im Überblick und an ausgewählten Beispielen.

Inhalt

Kulturstudien: Überblick über historische und kulturelle Phänomene der Britischen Inseln im Mittelalter; deren Vertiefung an ausgewählten Beispielen.
Linguistik: Lektüre ausgewählter Texte der älteren Sprachstufen des Englischen im Original mit Bezug auf Varietäten, syntaktisch-grammatische, semantische und phonetisch-phonologische Phänomene in ihrer synchronen und diachronen Erscheinungsform; Bezüge zum modernen Englisch.
Literaturwissenschaft: Epochenüberblick; Lektüre und literaturwissenschaftliche Interpretation alt- und/oder mittelenglischer Texte im historischen und sprachlichen Kontext; alt- und mittelenglische Literatur als Basis moderner Literatur.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit zum Stoff der Vorlesung oder eines Seminars

**Mediävistik
Medieval Studies**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2002-1

Vorlesung Kulturstudien:

English Culture, c.500 to c.1500 - Centres & Margins

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 302 Nisters, David

Reading list: John Blair, *The Anglo-Saxon Age: A Very Short Introduction* (Oxford: OUP, 2000); John Gillingham and Ralph A. Griffiths, *Medieval Britain: A Very Short Introduction* (Oxford: OUP, 2000)

Exam: term paper (in this lecture or in one of the courses)

Very much in line with a statement made by C.S. Lewis, the culture of the Middle Ages can be characterised as having revolved around certain authoritative centres, such as the Church, the King or the Classical past. Yet, all of these cultural centres were crucially connected to corresponding marginal institutions and activities. Just as psalters or other religious works were framed by and interspersed with secular and obscene elements in many medieval books, moreover, cultural marginalia often challenged and undermined the validity of their centres. In this regard, the detailed discussion of cultural centres and margins offers a productive way of accessing the Middle Ages as both a complex and a formative period in the history of England.

2002-2

Seminar Linguistik:

Understanding, reading, and hearing Chaucer's *Canterbury Tales*

freitags 11.15-12.45 Seminargebäude S 222 Reuter, Sylvia

Reading list: **Reader at Printy's (Ritterstr. 5)**

Exam: term paper (in this course, or in the course "Literaturwissenschaft", or in the lecture)

The seminar deals with one particular variety of the Middle English language, namely Chaucer's *Canterbury Tales*. We shall, first, familiarize ourselves with Middle English and practice analysing bits of the Tales on various structural levels in class, up to a level that enables participants to access the Tales in their original version and to work independently with analytical expertise. Participants will, then, choose their own Tale, for fine-grained analyses focussing on current research aspects in phonological, morphological, syntactic, and lexical terms, such as e.g. sound changes with grammatical implications, indefinite pronouns, or the function of etymologically different adjectives, including a commented translation into Present Day English Prose. Finally, students will report on these analyses and on the problems they came across in their investigation. These issues will be discussed by all participants. As a result, at the end of the course students will have become thoroughly acquainted with the *Canterbury Tales*, consolidated their ability to read (out) Middle English fluently and enhanced their understanding of late medieval English.

2002-3

**Seminar Literaturwissenschaft:
Anglo-Saxon/Celtic Literature**

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 412 Schenkel, Elmar

Recommended Preparation: John Blair, *The Anglo-Saxon Age: A Very Short Introduction*
Please order: *The Anglo-Saxon World. An Anthology*, ed. Kevin Crossley-Holland (Oxford Univ Press).

Exam: term paper (in this course, or in the course "Linguistik", or in the lecture)

The Anglo-Saxon world is still mysterious to us: both the foundation of Britain and the relic of a much older world. We shall try to decipher the heritage brought from the continent to Britain in the 5th century and to understand how these people thought and felt. Besides Beowulf, other documents, poetry and prose will give us a unique insight into the minds of these warriors, sailors, monks and bards – how they struggled with nature and fate, how they welcomed Christianity and yet continued to worship the old Gods, how they remembered, cursed and healed by using poetry. We also hope to get a glimpse of the Celtic world in which the Anglo-Saxons appeared. We will also study the influence of this period on more recent literature, especially in the 20th century (e.g. on J.R.R. Tolkien, W.H. Auden, Seamus Heaney).

Modul: 04-ANG-2101 für Master Anglistik

(Pflicht 1. Semester)

**Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen
Literaturwissenschaft und Kulturstudien
Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural
Studies**

Modulverantwortlicher Professor für Britische Literatur und Neuere Englischsprachige
Literaturen
Prof. Dr. Stefan Welz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Methoden und Theorien" (2 SWS)
- Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Theorien der Kulturstudien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, zentrale theoretische Ansätze der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien zu definieren und historisch wie systematisch einzuordnen. Sie können verschiedene Theorien und Analysemethoden auf eigene Projekte anwenden und kritisch reflektieren.

Inhalt Die Vorlesung bietet einen Überblick über relevante Theorien, Methoden und Thematiken der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien. In den Seminaren mit Übungsanteil üben die Studierenden sowohl die analytische Anwendung als auch die kritische Reflexion über ausgewählte theoretische Ansätze und Methoden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit in einem Seminar

**Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen
Literaturwissenschaft und Kulturstudien
Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural
Studies**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2101-1

Vorlesung: Methods and Theories

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 302 (Ringvorlesung)

This lecture course consists of a series of sessions which are held by various colleagues representing special aspects from linguistics, cultural studies, literary theory and criticism. Students will get familiarized with major theories and approaches of the 20th and 21st centuries. The lecture course aims at deepening and applying theoretical and methodological knowledge in the fields of culture and literature. Students will be encouraged to make use of these theories and methods as tools in their research and text analyses.

2101-2

Seminar Literaturwissenschaft: Applied Methods and Theories

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 324 Welz, Stefan

Reading list: Ansgar Nünning, Hg. (1998): *Literaturwissenschaftliche Theorien, Modelle und Methoden*. Trier: WVT. Stuart Sim, Ed. (1995): *The A/Z Guide to Modern Literary and Cultural Theorists*. London: Prentice Hall / Harvester Wheatsheaf.

Exam: research project in this course or in course 2101-2

Accompanying the lecture course of the module this course is meant to enhance the understanding of theoretical approaches to literature. Particular emphasis will be put on a practical approach to several important fields such as narratology, gender studies, post-colonialism, new historicism, reception theory in applying relevant conceptions and models to a choice of literary texts.

2101-3

Seminar Kulturstudien: Who Is Afraid of Cultural Theory?

mittwochs 9.15-10.45 Uhr Semnargebäude S 124 Böhnke, Dietmar

Reading list: Baldwin, Elaine et al. (1999), *Introducing Cultural Studies*. London: Prentice Hall Europe; During, Simon (ed.) (1999), *The Cultural Studies Reader*, 2nd ed., London/ New York: Routledge; Giles, Judy/Tim Middleton (2010), *Studying Culture: A Practical Introduction*. 2nd ed. Oxford: Blackwell; Gray, Ann and Jim McGuigan (eds.) (1997), *Studying Culture: An Introductory Reader*, 2nd ed., London: Arnold; Ryan, Michael (2010), *Cultural Studies. A Practical Introduction*. Malden, MA: Wiley-Blackwell.

Exam: research project in this course or in course 2101-3

Cultural Studies is an interdisciplinary endeavour that makes use of a bewildering variety of theoretical approaches. It is not always easy to find one's way through ideas and theories borrowed from such diverse disciplines as sociology, media studies, history, philosophy, anthropology, literary studies etc. In this course we are going to read and discuss a variety of texts from the field of what can be called 'cultural theory' (by e.g. Barthes, Williams, Foucault, Hall, Said, Anderson et al.). The idea is not to 'define' cultural studies but to explore and critically analyse the range of theoretical ideas and approaches. Whenever possible, we will try to include case studies for the application of the theoretical approaches to British (and perhaps German) cultures.

Modul: 04-ANG-2102 für Master Anglistik (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)
04-ANG-2102-A für Master Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 3. Sem.)

Wissenschaft und Literatur Science and Literature

Modulverantwortlicher Professor für Britische Literaturwissenschaft
Prof. Dr. Elmar Schenkel

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Wissenschaft und Literatur I" (2 SWS)
- Seminar "Wissenschaft und Literatur II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefung anglistisch-literaturwissenschaftlichen Wissens; interdisziplinäres Arbeiten; Anwendung von Literatur- und Kulturtheorien auf zu behandelnde Gegenstände

Inhalt Wechselbeziehungen zwischen Weltanschauung, britischer und englischsprachiger Literatur und Medien, zwischen imaginativen und wissenschaftlichen Weltbildern. Theoretische und literarhistorische Auseinandersetzung mit "Zwei Kulturen"; Britische Literatur im weltliterarischen Kontext

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

für MA Anglistik:
Projektarbeit (wahlweise in einem der beiden Seminare)

für M.Sc. Wirtschaftspädagogik:
mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

**Wissenschaft und Literatur
Science and Literature**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

Seminar Wissenschaft und Literatur I:

Aus den folgenden Angeboten 2102-1a und 2102-1b ist ein Kurs zu wählen.

2102-1a

Staging Science: Mathematics and Theatre

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 220

Voigt, Kati

Beginn: 16.10.2017

Reading List: *Arcadia* (Tom Stoppard, 1993); *Proof* (David Auburn, 2000); *A Disappearing Number* (Théâtre de Complicité, 2007); *Victoria Martin: Math Team Queen* (Kathryn Walat, 2007); *The Curious Incident of the Dog in the Night-time* (Simon Stephens, 2013)

Exam: research project in this course or in course 2102-2

In his essay "A Disappearing Number" (2009), Stephen Abbott points out that "in the last ten years or so there has been a remarkable amount of activity at the intersection of science and theatre" (18). In order to understand this intersection, we will discuss five plays that deal with mathematics in a broader way: *Arcadia* (Tom Stoppard, 1993), *Proof* (David Auburn, 2000), *A Disappearing Number* (Complicité, 2007), *Victoria Martin: Math Team Queen* (2007) and *The Curious Incident of the Dog in the Night-Time* (Simon Stephens, 2013). Using mathematics as the common element, we will examine mathematics' function as a driving plot device, in how far mathematics is employed as a metaphor and what roles practitioners of mathematics fulfil. A close reading will also lead to topics such as (but not limited to) the complexity of theatre, important mathematicians and their work, gender studies, stereotypes and (mental) illnesses. Detailed knowledge of mathematics itself is not needed for the seminar as we are not concerned with the "hard science" behind the plays.

2102-1b

Science and Technology in the Neo-Victorian Novel

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 124

Böhnke, Dietmar

Reading List:

Boehm-Schnitker, Nadine and S. Gruss, eds. (2014). *Neo-Victorian Literature and Culture: Immersions and Revisitations*. New York: Routledge; Candel Bormann, Daniel (2002), *The Articulation of Science in the Neo-Victorian Novel*. Frankfurt a.M.: Lang; Clayton, Jay (2003), *Charles Dickens in Cyberspace: The Afterlife of the Nineteenth Century in Postmodern Culture*. Oxford: OUP; Glendening, John (2013), *Science, Religion, and the Neo-Victorian Novel*. Hoboken: Taylor and Francis; Otis, L., ed. (2002), *Literature and Science in the Nineteenth Century*. OUP; Sussman, Herbert (2009), *Victorian Technology: Invention, Innovation and the Rise of the Machine*. Santa Barbara: ABC-CLIO.

Exam: research project in this course or in course 2102-2

One of the key associations with the Victorian Age in the British Isles (1837-1901) must surely be the scientific and industrial revolutions which fundamentally changed British and Irish societies and cultures throughout the period, from the railways through Lyell's, Darwin's, Faraday's, Thomson's, Maxwell's and many others' inventions and discoveries to the bicycle and first motorcars as well as the fear of degeneration and entropy at the end of the century. If we add to this possibly less well-known names like Ada Lovelace, Babbage, Boole, Tyndall,

T.H. Huxley, Herschel, G.H. Lewes, Lister, Whewell, Spencer, Galton and the 'pseudosciences' of Mesmerism and Spiritualism, it becomes obvious how centrally the age is defined by science and technology and its interactions with broader culture (e.g. class, religion and morals/values). Small wonder, therefore, that this issue also seems to hold a particular fascination for contemporary novelists revisiting the Victorian period: Darwin and his impact is one of the recurring themes in those writings, and the hyper-technological science-fiction subgenre of steampunk has become one of the most vibrant neo-Victorian playing fields. In this course, we will analyse a series of these literary works (e.g. John Fowles's *The French Lieutenant's Woman*, A.S. Byatt's *Angels and Insects* and *The Biographer's Tale*, Alasdair Gray's *Poor Things*, Graham Swift's *Ever After*, Sterling and Gibson's *The Difference Engine*, Jenny Diski's *Monkey's Uncle*, Roger McDonald's *Mr Darwin's Shooter* etc.) against the background of Victorian scientific and technological developments and the more theoretical approaches of neo-Victorianism and Science and Literature.

**Seminar Wissenschaft und Literatur II:
Aus den folgenden Angeboten 2102-2a und 2102-2b ist ein Kurs zu wählen.**

**2102-2a
Volcanoes and Literature**

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 412 Schenkel, Elmar

Reading list: Please purchase: Susan Sontag, *The Volcano Lover. A Romance* (Penguin Classics); Mary Shelley, *Frankenstein, Or, The Modern Prometheus*. On Moodle: Johannes Kepler, *A Dream*; Poems by Byron et al.

Recommended preparation: James Hamilton, *Volcano. Nature and Culture*; Jelle Zeilinge de Boer, D.T. Sanders, *Das Jahr ohne Sommer. Die großen Vulkanausbrüche der Menschheitsgeschichte und ihre Folgen*; Reiner Tetzner, Elmar Schenkel, *Im Zeichen der Feuerberge. Gespräche über Kultur und Vulkane*; Wolfgang Behringer, *Tambora und das Jahr ohne Sommer*; Gillen D'Arcy Wood, *Tambora: The Eruption That Changed the World*. Simon Winchester, *Krakatao*.

Exam: research project in this course or in course 2102-1

In our technological world we tend to forget that we are still as dependent on geological processes as humans have been over the last few million years. Earthquakes, tsunamis, floods or volcanic eruptions have accompanied human history and served as reminders of our instable position on earth. Catastrophes have shaped apocalyptic, religious and philosophical thinking. We shall concentrate on some famous/notorious eruptions that have had a great impact on culture: Tambora 1815, e.g., which produced a world wide cooling down, famines and misery. It also produced the year without summer when British writers assembled in a Swiss villa because of bad weather and one of them began to think about Frankenstein. The bicycle was another result, and maybe a Christmas song. Painters began to discover beautiful sunsets and violet skies for their canvas. Others remembered the past: the eruption of Vesuvius and the destruction of Pompei in 79. Bulwer-Lytton wrote a famous Victorian novel, Robert Harris reconstructed the events in the 21st century in a bestseller. Joseph Conrad depicts a volcano in *Victory* as a sign of doom, as does Malcolm Lowry in *Under the Volcano*. And again, the painters... There was also Krakatao in 1883 which seems to have had an impact on Munch's painting "The Cry". Icelandic volcanoes have served Johannes Kepler and Jules Verne as fictional entries into another world while NASA used them as a moonscape on earth. Stromboli, Aetna, Vesuvius Fujiyama, Mount St. Helens – names that evoke awe and terror, but also romantic emotions. And did the Hobbits disappear because of volcanic activities?

Volcanic eruptions tell us that we have always been global, long before the so-called globalisation. They have not only been agents of destruction, but have also inspired human cultures. They may even be the source of organic life on earth. A field trip to the petrified forest in Chemnitz will be part of the syllabus.

2102-2b

Literature and Drugs

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 324

Welz, Stefan

Reading list: Thomas DeQuincey: *Confessions of an English Opium-Eater* (1822), Arthur Conan Doyle: *Sherlock Homes Stories* (Selection) (1887-1917), Jack London: *John Barleycorn: Alcoholic Memoirs* (1913), Aldous Huxley: *The Doors of Perception* (Selection) (1954), Irvine Welsh: *Trainspotting* (1993)

Further Reading: Boon, Marcus: *The Road of Excess. A History of Writers on Drugs*. Cambridge/ Mass.: Harvard UP, 2002.

I recommend the purchase of the novels; Conan Doyle's short stories and Huxley's account will be available on MOODLE.

Exam: research project in this course or in course 2102-1

There is more about stimulants in literary history than Schiller's famous rotten apple in the drawer of his desk. Based on a selection of English and American texts, this course intends to shed light on issues of drugs and drug addiction as literary topics. We will discuss this complex and exiting subject matter in relation to literary creativity and inspiration, to the extension of human perception and consciousness or as a means of mere escape from a dreadful reality. The text selection covers examples from autobiographical reports with a documentary claim to fictionalized literary treatments of this subject matter.

Modul: 04-ANG-2105-A für Master Anglistik (Wahlpflicht 3. oder 1. Semester)
für Master Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 3. Sem.)
04-ANG-2105-B für Lehramt Englisch Gym. (Pflicht 7. Sem.)
für Lehramt Englisch MS, Sonderpäd. (Wahlpflicht 7. Sem.)

Identität in der britischen Literatur und Kultur Identities British Literatures and Cultures

Modulverantwortlicher Professor für Kulturstudien Großbritanniens
Prof. Dr. Oliver von Knebel Doeberitz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)

Zusätzlich für Variante 04-ANG-2105-B für Lehramt:

- Seminar "Kulturstudien und Schule" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, relevante Identitäts- und Diskurstheorien darzustellen und mit ihrer Hilfe Primär und Sekundärtexte zu analysieren. Sie sind in der Lage, interdisziplinäre Zusammenhänge herzustellen und Theorien kritisch zu beurteilen (für Lehramt: sowie auf schulrelevante Kontexte zu übertragen).

Inhalt Die Seminare Literaturwissenschaft und Kulturstudien betrachten ausgewählte Themen der Literatur bzw. Kultur der Britischen Inseln in ihrem gesellschaftlichen und geistesgeschichtlichen Kontext unter besonderer Berücksichtigung von Diskurs- und Identitätstheorien. Im Seminar "Kulturstudien und Schule" wird landeskundliches Wissen für die Schule systematisch vermittelt und unter Berücksichtigung der theoretischen Grundlagen problematisiert.

Teilnahmevoraussetzungen

für Lehramt: Teilnahme am Modul 04-ANG-1102
für Master Anglistik: keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulvariante 04-ANG-2105-A:
mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul
Modulvariante 04-ANG-2105-B:
Projektarbeit im Seminar Literaturwissenschaft oder Kulturstudien

Identität in der Britischen Literatur und Kultur
Identities in British Literatures and Cultures

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2105-1

Seminar Literaturwissenschaft

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-1a-f) ist ein Kurs zu belegen.

Exam: (MA Anglistik, M.Sc. Wirtsch.päd.)
 oral examination (30 min) covering the entire module
 (Lehramt Staatsexamen)
 research project in one of the courses 2105-1 or 2105-2

2105-1a

Great Britain and France: A Special Relation Mirrored in Literature

montags 11.15 - 12.45 Uhr Seminargebäude S 324 Welz, Stefan

Reading list: Laurence Sterne: *A Sentimental Journey through France and Italy*, Charles Dickens: *A Tale of Two Cities*, William Somerset Maugham: *The Razor's Edge*, Julian Barnes: *Flaubert's Parrot*

I recommend the purchase of the novels; some of the texts can be found on Project Gutenberg, other reading matter will be made available on MOODLE.

Is there space enough for two grand nations on just one continent? Centuries of shared history of Great Britain and France could be seen as proof of it. However, both nations with their respective claims of power and grandeur had to live side by side – be it as neighbours, enemies, competitors, allies, partners, or mutual admirers. Based on a selection of representative English texts and authors the course is meant to trace the imprint this special relation has left on literature. We will discuss issues such as history, identity, mentality, stereotypes, cultural perspectives, and evaluate their literary adaptation. We will predominantly focus on the English perspective without ignoring the other.

2105-1b

Postcolonial Issues in New Zealand and Australian Literature

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 114 Lampadius, Stefan

Reading list: Keri Hulme: *The Bone People* (1984), Alan Duff: *Once Were Warriors* (1990), Sally Morgan: *My Place* (1987), Alexis Wright: *Carpentaria* (2006).

A reader with secondary literature on historical aspects and postcolonial theory will be available at the copyshop wdk (Grassistr. 7).

This course provides an introduction to postcolonial literature in the two former British colonies of New Zealand/Aotearoa and Australia. Our focus is on four groundbreaking novels through which we can investigate a wide range of postcolonial issues and theoretical approaches to cultural identity and literary writing. The authors Keri Hulme, Alan Duff, Sally Morgan and Alexis Wright are important voices in Indigenous literature, who share many themes but employ different narrative strategies. Their works, representing and negotiating Indigenous identity and biculturalism on several levels, will be discussed in their historical, cultural and political context. We will explore how literature contributes to a postcolonial discourse and how concepts such

as hybridity, hegemony, memory and rewriting relate to questions of personal and collective identities.

2105-1c

IMAGES OF ITALY IN 20TH CENTURY ANGLO-AMERICAN NOVELS

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 226 Ronthaler, Jürgen

Recommended preparation: Acquisition of knowledge concerning Anglo-Italian relationships over the centuries, reading at least five of the below mentioned titles, knowledge of the function of setting and novels.

Reading list: E.M. Forster's *Room with a View* (1908), Dame Muriel Spark's *The Public Image* (1968), Dame Daphne du Maurier's "Don't Look Now" (1971), Ian Mc Ewan's *The Comforts of Strangers* (1981), William Trevor's *My House in Umbria* (1991), Donna Leon's *Aqua Alta* (1996), Justin Haythe's *The Honeymoon* (2004) and Francis Mayes' *Under the Tuscan Sun* (1996). Additional Films: *The Honey Pot* (1967) and *Tea with Mussolini* (1999).

Since late medieval time and greatly enhanced by Renaissance and the 18th/19th century "Grand Tour" images of Italy and the 'South' have permeated and enriched English literature. We will include a short historical survey of some of these older representations, but will concentrate on selected but representative Anglo-American texts from the (late) 20th century. Starting with E.M. Forster's *Room with a View*, we will proceed to analyse and interpret the function of various depictions of Italian life and landscape in contemporary novels and stories (and if available their and other filmed versions) like Dame Muriel Spark's *The Public Image*, Dame Daphne du Maurier's "Don't Look Now", Ian Mc Ewan's *The Comforts of Strangers*, William Trevor's *My House in Umbria*, Donna Leon's *Aqua Alta*, Justin Haythe's *The Honeymoon* and Francis Mayes' *Under the Tuscan Sun*; although the last is not a novel, it create(ed) "an industry catering to would-be expats and armchair travellers" – as a critic put it. Thus, the course serves and promotes the evident stability and popularity of an "imagined" Italy (in its change) that will be explored in contrast to the "colder" English, Irish or North American "climates" and the opposition's symbolic and metaphorical reverberations.

2105-1d

The British Fascination with Egypt

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 226 Fleischhack, Maria

Reading list: Edgar Allan Poe: "Some Words with a Mummy", Grant Allen: "My New Year's Eve among the Mummies", Richard Marsh: *The Beetle*, Rider Haggard: "Smith and the Pharaohs", T. E. Lawrence: *The Seven Pillars of Wisdom*; Amelia Edwards: *A thousand miles up the Nile* (excerpts)

A reader with the shorter as well as the secondary texts will be provided at the beginning of the semester (at the wdk copyshot, Grassistr. 7). I strongly advise participants of the seminar to read Edward Said's *Orientalism* in preparation for this seminar.

Since the surge of European Egyptomania, a result of Napoleon's Egyptian Campaign at the end of the 18th century, the British have not ceased to be simultaneously fascinated and appalled by Egypt, both ancient and modern. This seminar will analyse late nineteenth and early twentieth century fictional and non-fictional texts in order to get a grasp of the spectrum of British views on Egypt. Furthermore, we will explore concepts of identity construction through Orientalism, mimesis, cultural hegemony and British Imperialism etc. in connection with the political and sociocultural aspects of the Anglo-Egyptian relationship in the nineteenth and twentieth century.

2105-1e**Asia and the West: Cultural, Spiritual and Literary Interactions**

donnerstags 15.15-16.45 Uhr

Seminargebäude S 304

Schenkel, Elmar

Reading List: Benjamin Hoff, *The Tao of Pooh*; Philip K. Dick, *The Man in the High Castle*; Eugen Herrigel, *Zen in the Art of Archery*; Lafcadio Hearn's *Japan: An Anthology of His Writings on the Country and Its People* (Tuttle Classics). More texts on Moodle (Jung, Tagore, Osho et al.)

Recommended Preparation: Shoji Yamada, *Shots in the Dark. Zen, Japan, and the West*; Pankaj Mishra, *An End to Suffering. The Buddha in the World*; Jeffrey Paine, *Father India*; Umberto Eco, "Zen and the West"; Don Dianda, "The Opening of the American Psyche. A Brief History of Zen in the West"; Robert Pirsig, *Zen in the Art of Motorcycle Maintenance*

This is a seminar on philosophical, literary and religious questions in an intercultural context. We will look at the various ways Eastern and Western cultures have intertwined over the last 200 years. Movements in art and fashion from Japonisme to Chinoiserie had an impact on painters such as van Gogh or writers like Oscar Wilde and Ezra Pound. Chinese philosophy and wisdom informed the works of Hermann Hesse, Philip K. Dick and C.G. Jung, all three of them under the spell of the Chinese Oracle, the I Ging. While the Bengali author and artist, Rabindranath Tagore came to Europe and was seen as a new Messiah inspiring writers like W.B. Yeats, a French woman, Mira Alfassi, became a spiritual leader in India. The German orientalist Max Müller, who founded a series of books of Eastern spirituality, is still highly venerated in India, to the extent that they name their Goethe Institutes Max Muller Bhavan (House). And when the Beatles came to India, they changed Western ideas and fashions vis-à-vis Indian culture, while the Hippies discovered Zen and Yoga on the American West Coast. Theosophy tried to combine Eastern spirituality and Western science. Indian gurus capitalised and still capitalise on the misunderstandings and yearnings of Westerners looking for ultimate salvation. We shall study certain writers and aficionados of Eastern culture, like Lafcadio Hearn who tried to become Japanese and is still worshipped in Japan, or Eugen Herrigel who brought Zen to the West (as archery) or Winnie the Pooh, through whom we can understand the Chinese philosophy of Daoism much better than through many scientific studies.

2105-1f**Writing the Pacific**

mittwochs

11.15-12.45 Uhr

GWZ, H5 3.16

Lampadius, Stefan

[Kursbeschreibung folgt]:

2105-2**Seminar Kulturstudien**

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-2a-e) ist ein Kurs zu belegen.

Exam: (MA Anglistik, M.Sc. Wirtsch.päd.):
 oral examination (30 min) covering the entire module
 (Lehramt Staatsexamen):
 research project in one of the courses 2105-1 or 2105-2

2105-2a**The British Empire on Film**

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 104 Böhnke, Dietmar

Reading List: Chapman, James and Nicholas John Cull (2009), *Projecting Empire: Imperialism and Popular Cinema*. London: Tauris; Grieveson, Lee and Colin McCabe, eds. (2011), *Empire and Film + Film and the End of Empire*. London: BFI; Jackson, Ashley (2013), *The British Empire: A Very Short Introduction*. Oxford: OUP; MacKenzie, John M. (1986), *Imperialism and Popular Culture*. Manchester UP; Marshall, P. J., ed. (1996), *The Cambridge Illustrated History of the British Empire*, Cambridge: CUP; Samson, Jane, ed. (2001), *The British Empire*. Oxford: OUP.

The fact that in the past Britain commanded the biggest empire the world has ever seen –and that it lost this empire almost completely by the end of the twentieth century – is seen by many as one of the fundamental aspects of the history, politics and identity of the UK. Since its heyday in the late nineteenth century, the British Empire has also been depicted on film, first in documentaries and later in feature films and television programmes. In this course, we will use these representations (from the earliest moving images of the Boer War to the latest feature films on Empire such as *The Last King of Scotland*, *Amazing Grace*, *Mr Pip* or *Belle* and documentaries by Niall Ferguson and Jeremy Paxman, among others) to investigate various identity constructions of both colonisers and colonised against the background of postcolonial and media/cultural studies approaches. Along the way, we might watch and discuss such classic films as *Sanders of the River*, *The Four Feathers*, *Zulu*, *Lawrence of Arabia*, *A Passage to India*, *Gandhi*, *The Piano* and the TV series *The Jewel in the Crown*.

2105-2b**Cultural Identity & Anglo-Irish Relations**

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 323 Nisters, David

Chapter 12 of James Joyce's Dublin-set novel *Ulysses* (1922) entails a remarkable list of "Irish heroes and heroines of antiquity," such as Dante Alighieri, Ludwig Beethoven and Patrick W. Shakespeare. While we might be hesitant to accept the genuine Irish identity of these notables, Joyce's list draws our attention to the general difficulty of determining what being Irish actually means. Since this difficulty is inseparable from Ireland's longstanding and complicated relationship with Britain, we shall take a closer look at Anglo-Irish cultural relations between the eighteenth and the early twentieth century in the course of our seminar. In doing so, we will be able to examine the variety of Anglo-Irish identities from a historical perspective. A reader including crucial texts will be made available at the beginning of the term.

2105-2c
Britain and the Middle East

dienstags 15.15-16.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 20 Steger, Clarissa

Relevant texts will be provided in a course reader.

We will examine British interests, intervention and policies in the Middle East from the late 19th century through two world wars to the Suez Crisis in order to assess Britain's imperial legacy. As a gateway to India via land or sea, a route to oil, a symbol of and challenge to imperial dominance, the Middle East was a British priority. Britain's relationship with Egypt and the Ottoman Empire, the Great Arab Revolt, the Sykes-Picot Agreement, the critical period of British rule as the 'mandatory power' for Palestine, Trans-Jordan and Iraq (1918-48) and the Suez debacle will be explored. We are interested in how imperial powers were helped by individuals such as Gertrude Bell, Lawrence of Arabia, Sir Mark Sykes, A. T. Wilson in drawing arbitrary borders, building nations and selecting or being helped to select rulers. Primary and secondary sources as well as representations in film (e.g. *Queen of the Desert*, 2015) and cartoons will provide our seminar discussions with questions of personal and collective identities and perspectives of colonial and postcolonial theory.

2105-2d
The British in South Africa, 1800-2000

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 104 von Knebel Doeberitz, Oliver

Diamonds, wild animals and fierce warriors: from the very beginnings of British geographical exploration and settlements in the early 19th century, South Africa had been associated with mystery and exotic Otherness. British attitudes towards South Africa in the 19th and 20th centuries were strongly shaped by over-simplified polarities of civilised versus savage and white versus black. In the twentieth century, the country was marred by the system of racial segregation, and British attitudes towards its former colony remained ambiguous. The seminar addresses representations of South Africa in British travelogues, newspapers, pamphlets, novels, museums, but also in recent films. Furthermore, postcolonial theory will be applied to examine Britain's role as colonising power and reveal its lingering, problematic impact on contemporary South African society.

2105-2e
Northern Ireland and the Troubles, 1969-1998

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 401 Große, Isabell

Recommended Reading: David McKittrick (2012) *Making Sense of the Troubles: A History of the Northern Ireland Conflict*; Graham Dawson (2016) *The Northern Ireland Troubles in Britain: Impacts, Engagements, Legacies and Memories*; Marc Mulholland (2002) *Longest War: Northern Ireland's Troubled History*.

In the race for the 2017 general election and the ongoing negotiations about the Brexit, the debate about the strained relationship between Northern Ireland and the United Kingdom has gained new momentum. The so-called 'Troubles' or the "thirty years of insurgency and counterinsurgency in the contested region" had a lasting impact not only on Anglo-Irish relations, but also on notions of national identity and its representation both inside and outside the British Isles. Therefore, this seminar aims at exploring how the 'Troubles' developed in the period between 1969 and 1998. Starting with the Bloody Sunday and with its aftermath, we proceed to examine how the paramilitary violence transformed Belfast into a warzone during the 1970s. From there, we will move on to the IRA bombings during the 1980s as well as to the Hunger Strikes and Thatcher's response to them. Lastly, we will discuss the Good Friday

Agreement and its aftermath. The approach to the subject matter will not only be historical, but it will also include diverse theories of identity, socio-political conflicts, terrorism and media representations.

A reader with secondary texts will be available at WDK copy shop by the first week of the term.

2105-3

Gilt nur für Lehramt

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-3a-e) ist ein Kurs zu belegen.

2105-3a

Cultural Identities and the Classroom: Understanding Britain, Past & Present

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 323 Nisters, David

This course is designed specifically for the needs of students who are planning to become teachers of English, providing them with the opportunity to discuss British cultural identities in a way that will be relevant for both their upcoming university-exams and their role as teaching professionals. By approaching British cultural identities from a historical perspective, moreover, we shall be able to examine the crucial links between past and present in our seminar. Thus, the course will also help participants to brush up and deepen their understanding of British cultural history against the background of their prospective role as teachers of English.

2105-3b

Cultural Identities and the Classroom: British comics and graphic novels

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 301 Steller, Jonatan

The class is primarily designed to provide Staatsexamen students with an academic foundation for teaching Landeskunde using comic strips. Although less critically respected than other forms of visual media, Britain has a rich history of comics, magazines, and graphic novels akin to, for example, the American and Franco-Belgian traditions. Magazines such as *Eagle* (*Dan Dare: Pilot of the Future*), *2000 AD* (*Judge Dredd*), *Warrior* (*V for Vendetta*) and *CLiNT* (*Kick-Ass*, *The Secret Servie*) have managed to capture global audiences. Graphic novels like *The League of Extraordinary Gentlemen* and *The Sandman* significantly influenced their genre. The comic book's Victorian roots can be explored in *Ally Sloper* and *From Hell*. More recent texts such as *Sally Heathcote: Suffragette*, *The Wicked + The Divine*, and *Ewa: A Tale of Family, Struggle, and Hope* make for fascinating narratives beyond the white-heterosexual-male norm. In addition to this wide range of source material, British cultural identities also significantly influenced the American comic-book market, as in the case of *Watchmen* and *The Ultimates*. Students will be asked during the first session to collectively decide on both the school-curriculum topics and the primary texts they want to discuss. Methodological questions such as visual analysis, dated ideologies, and the representation of graphic violence in the classroom will also be discussed.

2105-3c**Cultural Identities and the Classroom: Britain and the Media – From *The Times* to YouTube**

donnerstags 13.15-14.45 Uhr

Seminargebäude S 401

Große Isabell

Recommended Reading: G. Branston and R. Stafford (2010): *The Media Student's Book* (Routledge); Raymond Kuhn (2007): *Politics and the Media in Britain*; J. Curran (2000): "Media and the Making of British Society, c. 1700-2000" (*Media History* 8(2): 135-54)

This class intends to provide Staatsexamen students with theoretical approaches to teaching 'Landeskunde' by the help of British media. On the one hand, it explores how the media are structured, organised and controlled in the UK. On the other hand, it introduces basic theories from British media studies that will help you to analyse media in a systematic way. You will examine British broadcasting but also the press, cinema, and the landscape of new/digital media with regard to how they represent the diversity of contemporary society. A further point of interest will be how the media respond to socio-political events and are able to shape the public discourse. It is vital that you do the reading and bring your own ideas to the seminar, i.e. you will collectively choose specific, curriculum-related topics that will be discussed in the course of the semester. For each topic you will have the chance to try different teaching methods.

A reader with secondary texts will be available at WDK copy shop by the first week of the term.

2105-3d**Cultural Identities and the Classroom – Using cultural knowledge and theories in EFL teaching**

freitags

11.15-12.45 Uhr

Seminargebäude S 122

Hofmeister, Frauke

The main aim of the seminar is to encourage students to develop ideas of and reflect on how they can make use of cultural knowledge and identity theories, which are subject of their other classes in this module, in their future teaching career.

The mainly practical course will provide opportunities

- to consolidate and enlarge participants' knowledge of history, politics and society in the British Isles and beyond;
- to reflect on the possible connections between cultural theories and EFL teaching, e.g. regarding stereotypes, national and social identities;
- to experience, apply and reflect on specific classroom activities;
- to develop and discuss specific teaching materials and lesson plans.

2105-3e**Cultural Identities and the Classroom: Encountering diversity**

dienstags

17.15-18.45 Uhr

Seminargebäude S 423

Steller, Jonatan

The class is primarily designed to provide Staatsexamen students with an academic foundation for teaching Landeskunde. The focus will be on acquiring and teaching intercultural communicative competence, i.e. the ability to communicate in a target language not just by means of learning words and grammar, but by means of understanding and accepting different mindsets and cultural knowledge. After considering some theoretical concepts such as multiculturalism, difference, and voice, we will encounter a range of 'other' perspectives across identity markers: class, gender, sexuality, ethnicity, religion, profession and education, political views, and age. Case studies will be collectively chosen during the first session based on three factors: the school curriculum (with a strong focus on the Commonwealth of Nations), my own

suggestions, and your input as students. A way to prepare for this is to consider what identities other than your own either aggravate you or make you feel sorry for them. Some suggestions I will bring to the first session include immigrant identities in Britain (comics by Asia Alfasi, songs by M.I.A.), different positions on the disadvantaged castes in India, blog posts by anti-G20 protesters, work by trans artists (music videos by Anohni, the TV show Sense8), voices from the Radical Faerie movement, and public opinions of members of the 'alt-Right.' Over the course of the semester special attention will be given to developing the ability to listen to what others have to say not in an attempt to idealise diversity but to understand, empathise, and critically engage with those who we take to be unlike ourselves.

Modul: 04-ANG-2201 für LA Englisch Gym., MS, Sonderpäd. (Pflicht 7. Sem.)
 04-ANG-2201-A für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. Sem.)

Fachdidaktik Englisch II Teaching English II

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
 Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Elaborating ELT Methods and Approaches" (2 SWS)
- Seminar " Literature, Culture and Media in the EFL Classroom" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Die Studierenden können fremdsprachliche (bilinguale) Lehr- und Lernprozesse sowie deren spezifische Vermittlungsverfahren auf Grundlage von vertieften fachdidaktischen Kenntnissen charakterisieren. Sie können die wichtigsten Ansätze der Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik darstellen und sind befähigt, diese Ansätze im Unterricht umzusetzen. Sie können sich kritisch mit fremdsprachendidaktischen Forschungsarbeiten, Forschungsmethoden und Forschungsergebnissen auseinandersetzen.

Inhalt Historische, aktuelle und alternative fremdsprachendidaktische Vermittlungskonzepte; Theorien des Spracherwerbs und individuelle Voraussetzungen des Sprachenlernens; Kenntnisse curricularer Dokumente; Literatur-, kultur- und mediendidaktische Theorien, Ziele und Verfahren sowie Theorien, Ziele und Strategien des bilingualen und interkulturellen Lernens im Fremdsprachenunterricht.

Teilnahmevoraussetzungen
 Abschluss des Moduls "Schulpraktische Studien II/III" (04-ANG-1202)

Vergabe von Leistungspunkten
 Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
 für Lehramt Englisch: Projektarbeit zum Seminar
 für M.Sc. Wirtschaftspädagogik: mündliche Prüfung (20 min)

Fachdidaktik Englisch II

Teaching English II

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2201-1

Vorlesung: Elaborating ELT Methods and Approaches

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS1 Knorr, Petra

Reading list: Richards, Jack C. & Theodore S. Rodgers (2001) *Approaches and Methods in Language Teaching*. CUP; Lightbown, Patsy and Spada, Nina (2006). *How languages are learned*. Oxford: Oxford University Press.

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den verschiedenen methodischen Ansätzen, die im Laufe der Zeit für das Unterrichten von Fremdsprachen entwickelt worden sind. Diese methodischen Ansätze werden in Beziehung gesetzt zu den Erklärungsmodellen im Bereich des Erwerbs bzw. des Lernens einer Fremdsprache.

2201-2

Seminar: Literature, Culture and Media in the EFL Classroom

Von den folgenden Seminarangeboten ist ein Kurs zu belegen.

- | | | | |
|----|-----------------------------|----------------------|---------------------|
| a) | donnerstags 11.15-12.45 Uhr | Seminargebäude S 114 | Hynes, Fiona |
| b) | donnerstags 13.15-14.45 Uhr | Seminargebäude S 228 | Schlüter, Norbert |
| c) | freitags 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 212 | Schwandtke, Kathrin |
| d) | freitags 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 114 | Hynes, Fiona |

Literatur: Angaben zur Literatur werden beim ersten Seminartermin gemacht.

Prüfungleistung:

Lehramt Englisch: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 15 Min.)

M.Sc. Wirtschaftspädagogik: 20 Minuten mündliche Prüfung zur Vorlesung und zum Seminar.

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit ausgewählten Themengebieten aus den Bereichen der Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik. Für diese Lehrveranstaltung ist ein Reader beim Druckshop PRINTY zu erwerben.

Tutorium

mittwochs 17.15-18.45 Seminargebäude S 426 Pieper, Annemarie

Modul: 04-ANG-2202 für LA Englisch Gym., MS (Pflicht 6./7./8. Sem.)
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3./4. Sem.)

Schulpraktische Studien IV/V School Internship IV/V

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Semester

Lehrformen • Übung "Schulpraktische Studien IV/V (Blockpraktikum)" (4 SWS)

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Die Studierenden können unter Anleitung Englischunterricht planen, durchführen und reflektieren und verfügen über vertiefte Erfahrungen im Einsatz professioneller Lehr- und Vermittlungsformen. Sie können sich mit Fragestellungen der Vermittlung von schulform- und schulstufenbezogenen Lehrinhalten kritisch auseinandersetzen und eigene Unterrichtsvorschläge entwickeln.

Inhalt Vierwöchiges Praktikum an der Schulart der studierten Studienrichtung; Planung und Durchführung von mindestens 18 Englischstunden (unter Berücksichtigung zweier unterschiedlicher Doppelklassenstufen - z.B. 7. Klasse und 9. Klasse); Unterrichtsbeobachtung von mindestens 22 Stunden (unter Berücksichtigung jeder Doppelklassenstufe: 5 oder 6, 7 oder 8, 9 oder 10, Grund- oder Leistungskurs); kriteriengeleitete Reflexion hospitiertes und eigener Unterrichtsstunden.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss des Moduls "Schulpraktische Studien II/III" (04-ANG-1202)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Praktikumportfolio

Schulpraktische Studien IV/V School Internship IV/V
--

Kommentierte Lehrveranstaltungen**Übung: Schulpraktische Studien IV/V (Blockpraktikum)**

Zeiten in Abhängigkeit der Schulferien in Sachsen

Hynes, Fiona (3x)
Jung, Stefanie (2x)
Knorr, Petra
Schlüter, Norbert (2x)
Schwandtke, Kathrin

Prüfung: Praktikumsportfolio (12 Wochen)

Das Blockpraktikum hat eine Länge von vier Wochen. Es wird in der Regel an Schulen außerhalb Leipzigs und Dresdens durchgeführt. Es kann in den Semesterferien ab dem 6. Semester, für Master Wirtschaftspädagogik ab dem 3. Semester abgeleistet werden. Die Anmeldung zum Blockpraktikum sowie die Zuweisung einer Schule erfolgt über das Büro für Schulpraktische Studien am ZLS (<http://www.zls.uni-leipzig.de>). Eine Anmeldung im Bereich der Fachdidaktik Englisch ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen zum Blockpraktikum sind auf der Homepage des Instituts (Bereich Fachdidaktik) nachzulesen sowie über die Internetseiten des ZLS erhältlich: <http://www.uni-leipzig.de/~zls/schulpraktische-studien.html>.

Modul: 04-ANG-2302 für Master Anglistik (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)

Struktur der englischen Sprache English Linguistics: Language Structure
--

Modulverantwortliche Professorin für anglistische Sprachwissenschaft
Prof. Dr. Doris Schönefeld

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Linguistik: Systemlinguistik I" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Systemlinguistik II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele vertiefte Kenntnisse in zwei Bereichen der Systemlinguistik

Inhalt 2 Seminare (4 SWS) Systemlinguistik
Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus dem Bereich der Systemlinguistik (Morphologie, Semantik, Syntax, Phonetik/Phonologie).

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (120 Minuten) zum gesamten Modul

Struktur der englischen Sprache
English Linguistics: Language Structure

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2302-1

Seminar Systemlinguistik I: Systemic Functional Grammar

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 220 Lörscher, Wolfgang

Recommended preparation: Suzanne Eggins (2000). *An Introduction to Systemic Functional Linguistics*. London.

Exam: written examination (120 min) covering the entire module

This seminar gives an introduction to systemic functional linguistics, an approach to language closely associated with the works of Michael Halliday. Viewing language as a strategic, meaning-making resource, systemic linguistics focuses on the analysis of authentic, everyday texts and asks both how people use language to make meanings, and how language itself is organised to enable those meanings to be made.

2302-2

Seminar Systemlinguistik II: Cognitive Semantics

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 322 Schönefeld, Doris

Reading list: The reader for the seminar will be provided in Moodle.

Exam: written examination (120 min) covering the entire module

This seminar aims at introducing students to Cognitive Semantics, a semantic theory that has been developed since the 1980s. It studies both WHAT and HOW linguistic expressions mean, thereby taking the view that meaning is not extracted from an expression but constructed from it. Verbal expressions – words (and other more complex forms) – are considered as prompts for what we have to do to understand, they simply invite us to do the cognitive building, to interpret what is meant. From this perspective, the words and expressions we hear (or say) are only the tip of the iceberg, which initiate the making of meaning. They ask us to find the domains appropriate in a given situation, to activate and use the appropriate knowledge structures, the background frames on the exploitation of which the meanings of the respective expressions are based.

In this class we will explore the theory and practice of (cognitive) semantics. The former will inform us about the kinds of concepts that are relevant for the description of meaning, the latter will tell us how to use language data (language in context/use) to find out what the intended meanings are.

Modul: 04-ANG-2303 für Master Anglistik (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)

**Variation im Englischen I (Text, Geografie und Gesellschaft)
Variation in English I (Textual, Geographical and Social)**

Modulverantwortliche wissenschaftliche Mitarbeiterin für anglistische Sprachwissenschaft
Anne Lerche

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Linguistik: Textlinguistik oder Varietäten I" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Textlinguistik oder Varietäten II" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Textlinguistik oder Varietäten III" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vermittlung vertiefter Kenntnisse in den Bereichen Textlinguistik und/oder Varietäten des Englischen

Inhalt 3 Seminare (6 SWS) aus Linguistik: Textlinguistik
Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus dem Bereich der Textlinguistik (z. B. Textstruktur, Texttypologie, Textrezeption und -produktion, Diskursanalyse)
und/oder
Linguistik: Varietäten des Englischen
Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus dem Bereich der Varietäten des Englischen (z. B. nationale, lokale, stilistische, soziale, funktionale)

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

mündliche Prüfung

Variation im Englischen I (Text, Geographie und Gesellschaft)
Variation in English I (Textual, Geographical and Social)

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2303 **entfällt!**

~~**Afro-American Vernacular English**~~

~~dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 112 Buchstaller, Isabelle~~

~~Reading list: The required readings for this seminar will be made available on MOODLE.~~

~~Exam: oral examination~~

~~This course deals with African American Vernacular English, the distinctive varieties of English used primarily by and among speakers of African background in North America. We will investigate the present-day linguistic features of AAVE, as well as the ways in which the variety is expressively employed in black speech communities. We will also spend some time exploring the history of AAVE, its source in African languages, as well as the controversial question of its possible creole ancestry. These issues will be discussed in the light of educational and applied concerns, such as teachers' expectations and students' progress, linguistic profiling and discrimination of AAVE speakers.~~

2303-1

Forensic Linguistics

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 304 Lörscher, Wolfgang

Recommended preparation: Alan Durant and Janny H.C. Leung (2016). *Language and Law.*

A Resource Book for Students. London, Malcolm Coulthard and Alison Johnson (2007).

An Introduction to Forensic Linguistics: Language in Evidence. London.

Exam: oral examination

From the accusation of plagiarism surrounding The da Vinci Code, to the infamous hoaxer in the Yorkshire Ripper case, the use of linguistic evidence in court and the number of linguists called to act as expert witnesses in court trials has increased rapidly in the last twenty years. In this seminar the relation between language and law, which is the object of Forensic Linguistics, will be focused on. This comprises all the levels of linguistic analysis, from the smallest (phones) to the largest (text types, discourse).

Bitte beachten Sie:

Sollten Sie dieses Seminar bereits im Rahmen des Moduls 04-ANG-2306 belegt haben, ersetzen Sie es hier durch die Vorlesung "Child Language Acquisition" bei Frau Dr. Quick, montags 13.15-14.45 Uhr, Raum S 304 (Kursbeschreibung s. Modul 04-002-1303 "Anglistische Linguistik I").

Sie müssen sich dafür **nicht extra über das Tool einschreiben. Informieren Sie** aber bitte **Prof. Lörscher und Dr. Quick per Mail oder in der ersten Unterrichtsstunde** über den Wechsel. Die mündliche Prüfung erfolgt zum Stoff der drei von Ihnen im WS 17/18 belegten Lehrveranstaltungen.

2303-2
Language Change across the Lifespan

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 304

Lerche, Anne

Reading list: The required readings for this seminar will be made available on MOODLE.
 Exam: oral examination

In this course we will investigate how individual speakers do or do not change their linguistic habits during the course of their life.

The seminar gives an overview over the mechanisms of language change, both across time as well as across the life-course of the speaker. We will consider the linguistic effects of different life stages, such as the onset of schooling, the transition to university, the “middle years” as well as retirement. This course will be hands-on and we will investigate a range of changes in progress at different levels of linguistics structure in a cohort of 6 speakers who graduated from university and have embarked on different career trajectories.

2303-3
Textlinguistik oder Varietäten II: Language and Mobility

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 412

Fiedler, Sabine

Reading list: A reader will be provided (Printy, Ritterstr. 5).
 Exam: oral examination

The beginning of the 21st century can be characterized by an increase in mobility and migration. Current migration patterns reflect the complexity of how and why these processes have changed. They may now involve large groups of people of all ages from all types of socio-economic backgrounds. One key factor in migration processes is language. Not only is language a means of communication, but it is also an invaluable resource to construct identity, for language is essential to integration and social cohesion. This seminar explores the linguistic dimensions of mobility and migration. We study how newcomers meet their communication needs in a multilingual world. Our discussions address the fields of translation and interpretation, the use of a lingua franca, receptive language competence and language technologies.

Modul: 04-AME-2401 für LA Englisch Gym. (Pflicht 9. Sem.)
04-AME-2401 für LA Englisch MS oder Sonderpäd. (Wahlpflicht 7. Sem.)

Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften American Literatures, American Societies

Modulverantwortliche	Professuren für Amerikanische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte der USA und für Minority Studies
Dauer	1 Semester
Modulturnus	für Master Lehramt: jedes Sommersemester für Lehramt mit Staatsexamen: jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Teaching America" (2 SWS) • Vorlesung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, eigenständig amerikanistische Inhalte für den (medien- und onlinegestützten) Unterricht aufzubereiten. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden digitale / internetgestützte Werkzeuge und Quellen nennen und in ihrem spezifischen Wert und den jeweiligen Möglichkeiten einordnen. Aufbauend auf den im Modul 04-AME-1401 vermittelten Grundkenntnissen und der bis dahin geleisteten fachdidaktischen Ausbildung sind sie dazu in der Lage, amerikanistische Inhalte (z.B. aus den Vorlesungen) in fachlich angemessener Form zu diskutieren und sie für den Schulunterricht zu strukturieren und aufzubereiten. Sie können in einer Gruppe gemeinsam eine geeignete Medialisierungsstrategie finden und umsetzen und ihre fachlichen und didaktischen Entscheidungen bei der Umsetzung eines Projektes präsentieren und verteidigen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Im Seminar lernen die Studierenden wichtige elektronische Hilfsmittel zur Internetgestützten Lehre kennen, üben die Didaktisierung von amerikanistischen Inhalten für dieses Medium, und gestalten in Gruppen eigene Lehrinhalte. - Die zur Wahl stehenden Vorlesungen vermitteln die fachlichen Hintergründe zu jeweils einem Themengebiet der Amerikanistik und dienen dazu, den Studierenden Inhalte, Hintergrundinformationen und Inspirationen zu geben, auf deren Basis sie ihr Seminarprojekt aufbauen können.
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls "Literaturen und Kulturen der USA" (04-AME-1401)
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Projektarbeit im Seminar "Teaching America"

Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften
American Literatures, American Societies

Kommentierte Lehrveranstaltungen

The module is designed specifically to train future teachers in utilizing electronic resources, e-teaching, and e-learning to teach American Studies material in the classroom. For more information on this innovative format, cf. the [project homepage](#) of Dept. for American Studies. The module consists of a seminar and a lecture. The module exam consists of an extensive e-teaching project prepared by the students in the seminar.

2401-1

Seminar: Teaching America – E-Teaching, E-Learning, Best Practice

Von den folgenden Angeboten (2401-1a-d) ist ein Kurs zu belegen.

a) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	tba	N.N.
b) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	tba	N.N.
c) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	tba	N.N.
d) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	tba	N.N.

Exam: research project (an extensive e-teaching project)

2401-2

Vorlesung

Von den folgenden Angeboten (2401-2a-c) ist eine Vorlesung zu belegen.

2401-2a

Literature and Culture I

tba

2401-2b
Society, History, and Politics II

montags 09.15-10.45 Uhr tba

N.N.

2401-2c
Ethnicity and Diversity in US Culture

tba

**Modul: 04-ANG-1701 für BA-Studierende als Wahlmodul
im Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften**

Internationale sprachliche Kommunikation – Herausforderungen für Politik und Gesellschaft

Modulverantwortliche Prof. Dr. Sabine Fiedler

Dauer	1 Semester
Modulturnus	unregelmäßig
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Linguistic Communication in Europe: Debates and Possible Solutions" (2 SWS) • Seminar "The Multilingual Challenge" (2 SWS) • Sprachkurs "Esperanto"
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	<p>Nach erfolgreichem Anschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die Studierenden Probleme der internationalen Kommunikation und Möglichkeiten ihrer Optimierung, insbesondere durch den Einsatz von Plansprachen, nennen und erklären; - können die Studierenden die Grundbegriffe der Sprach- und Sozialwissenschaften auf Plansprachen und -projekte sicher anwenden; - haben die Studierenden Problembewusstsein für sprachliche Kommunikation entwickelt und sind in der Lage, auf dieser Grundlage Forschungsdesiderate zu erkennen; - können die Studierenden sich in Alltagssituationen mündlich und schriftlich auf Esperanto ausdrücken (entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens).
Inhalt	<p>Vorlesung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe der intern. Kommunikation und Interlinguistik - Strategien zur Lösung von Kommunikationsproblemen (z.B. Übersetzung, rezeptive Mehrsprachigkeit, Lingua franca, Plansprachen) - Typologie von Plansprachen <p>Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rolle von Sprache in Migrationsprozessen und bei der Identitätskonstruktion - Einsatz des Englischen als lingua franca - Sprachplanung (Korpus-, Status- und Spracherwerbsplanung) und Sprach(en)politik - Struktur und Funktion erfundener Sprachen
Teilnahmevoraussetzungen	<p>Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen</p>
Vergabe von Leistungspunkten	<p>Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Ordnung für die Wahlmodule der Philologischen Fakultät</p>
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Projektarbeit im Seminar mündliche Prüfung (15 min) im Sprachkurs Esperanto</p>

**Internationale sprachliche Kommunikation –
Herausforderungen für Politik und Gesellschaft**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1701-1

Vorlesung: Linguistic Communication in Europe: Debates and Possible Solutions

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 412 Fiedler, Sabine

Reading list: The required reading for this lecture will be made available on MOODLE.

A polity of 28 states with 24 official languages poses enormous challenges. In public discourse, EU politicians stress the need to maintain all the languages of the EU, holding them to be an essential component of European identity. The EU's linguistic reality looks different. It is characterized by the ever-greater predominance of just one language, English. There is a growing awareness of the detrimental effects of the dominance of one language over all other languages. Several options for language policy have been advanced to find fair and democratic approaches to international communication. They include (1) multilingualism, (2) limitation of the number of languages used in international communication (for example English, French, and German), (3) restriction to passive skills (Intercomprehension), (4) English as a Lingua Franca (ELF), (5) initiatives to revive an ancient language (e.g. Latin), (6) language technologies, and (7) the use of a planned language (Esperanto). The lecture gives an introduction to these approaches, with a focus on the final one, the phenomenon of the conscious creation of languages. It describes and classifies the most important planned language projects (e.g. Volapük, Interlingua, Ido, Basic English) and includes an excursus on languages that were constructed for films and science fiction and fantasy literature (e.g. Tolkien's Elvish tongues, Klingon).

The language of instruction will be English or German, depending on the composition of the course. Readers will be available in both languages.

1701-2

Seminar: Language and Mobility

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 412 Fiedler, Sabine

Reading list: A reader will be provided (Printy, Ritterstr. 5).

Exam: oral examination

The beginning of the 21st century can be characterized by an increase in mobility and migration. Current migration patterns reflect the complexity of how and why these processes have changed. They may now involve large groups of people of all ages from all types of socio-economic backgrounds. One key factor in migration processes is language. Not only is language a means of communication, but it is also an invaluable resource to construct identity, for language is essential to integration and social cohesion. This seminar explores the linguistic dimensions of mobility and migration. We study how newcomers meet their communication needs in a multilingual world. Our discussions address the fields of translation and interpretation, the use of a lingua franca, receptive language competence and language technologies.

1701-3
Übung:
Sprachkurs Esperanto

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 223

Brosch, Cyril

Reading list: The course materials will be made available on-line.

In this course students will learn basic Esperanto vocabulary, the complete morphology of the language and the most important strategies for communication in Esperanto. It is designed to enable students to read any text with the help of a dictionary and to express themselves orally and in written form in common everyday situations.

Celtic Studies I/II

Modulnummern 04-009-5001 / 04-009-5003

Für Studierende im **Masterstudiengang Anglistik**:

Diese am Institut für Sorabistik im Rahmen des B.A.-Studiengangs „Europäische Minderheitensprachen“ angesiedelten zwei Module können als Wahlpflichtmodule gewählt werden (im Rahmen der vorhandenen Kapazität). Informieren Sie sich bitte über Inhalte, Teilnahmevoraussetzungen und Einschreibemodalitäten in der Wahlbereichsbroschüre für die Bachelor-Studiengänge oder beim Institut für Sorabistik.

Zusatzangebot außerhalb von Modulen Additional non-module courses

Forschungskolloquium

Schenkel, Elmar

freitags (Termine nach Vereinbarung) 13.15-14.45 Uhr GWZ H5 3.16
Beginn: 13.10.17

Teilnahmevoraussetzung:
auf persönliche Anmeldung in meinen Sprechzeiten oder per E-Mail

Besprechung laufender Arbeiten: Dissertationen, Magisterarbeiten, Habilitationsschriften, Projekte. Auch Präsentationen aus anderen Bereichen der Anglistik sind willkommen. Die Termine und Themen werden in der ersten Sitzung festgelegt.

Examenskolloquium für Lehramtsstudierende

dienstags 17.00-18.30 Uhr Seminargebäude S 304 Lörscher, Wolfgang

ausschließlich Examenskandidat_innen

Diese Veranstaltung ist für Lehramtsstudierende vorgesehen, die im SS 2018 oder im WS 2018/19 die Staatsprüfung ablegen möchten.

Im Kolloquium werden examensrelevante Gegenstandsbereiche der anglistischen Sprachwissenschaft besprochen. Damit sollen zugleich die wesentlichen linguistischen Teildisziplinen in Zusammenschau vorgestellt bzw. wiederholt und so die Wahl der Schwerpunkte für die Abschlussprüfung erleichtert werden.

Tutorium:

mittwochs 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 223

Reid, Michael

Recommended to all students in their 3rd semester and higher who are attending or who have attended the Academic Writing I exercise. Erasmus students are welcome to register for the exercise if there are remaining free spaces.

This tutorial is designed to complement Academic Writing I and will provide further opportunity to look at issues such as how to structure your written work, how to build complex sentences and how to choose appropriate language. It will be primarily exercise-based, with the aim of helping you make your writing more supple, elegant and effective.